

FINANCIAL LITERACY IN DER SOZIALE ARBEIT – WARUM?!

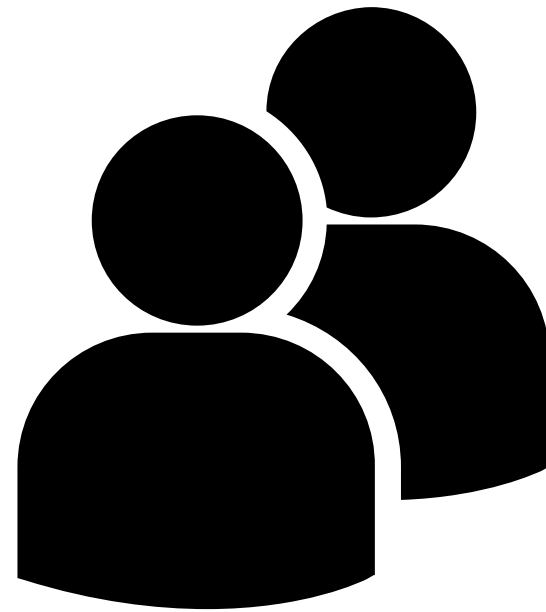
**ERGEBNISSE EINER
QUANTITATIVEN UNTERSUCHUNG**

INHALT

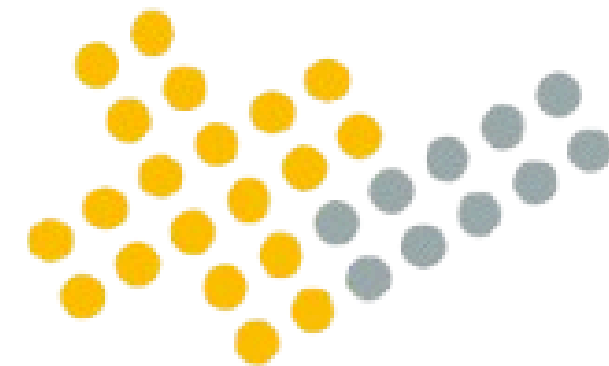
- 1 WER BIN ICH?**
Eine (schnelle!) Vorstellung
- 2 GELD UND SOZIALE ARBEIT – ZUSAMMENHANG?**
Warum wir über Geld (und seine Prägung) sprechen müssen
- 3 UNTERSUCHUNGSRAHMEN**
Eine (kurze!) Beschreibung der Arbeit und der Stichprobe
- 4 AUSPRÄGUNG VON FINANCIAL LITERACY**
Präsentation der beobachtbaren Unterschiede
- 5 UND WIE IST DAS BEI EUCH?**
Reflexionsanregungen

WER BIN ICH?

- **CRISTIAN CARDOSO**
- **33 JAHRE ALT**
- **CH UND ARG**
- **BACHELOR FH SOZIALE ARBEIT FHNW (2016–2020)**
- **MASTER SOZIOLOGIE/SOZIALPOLITIK UNIFR (2021–2025)**



Finanz *Sozi*



PLUSminus

**PRÄVENTION UND
ÖFFENTLICHKEIT**

ERSTE EINSCHÄTZUNG ZUM EIGENEN FINANZWISSEN

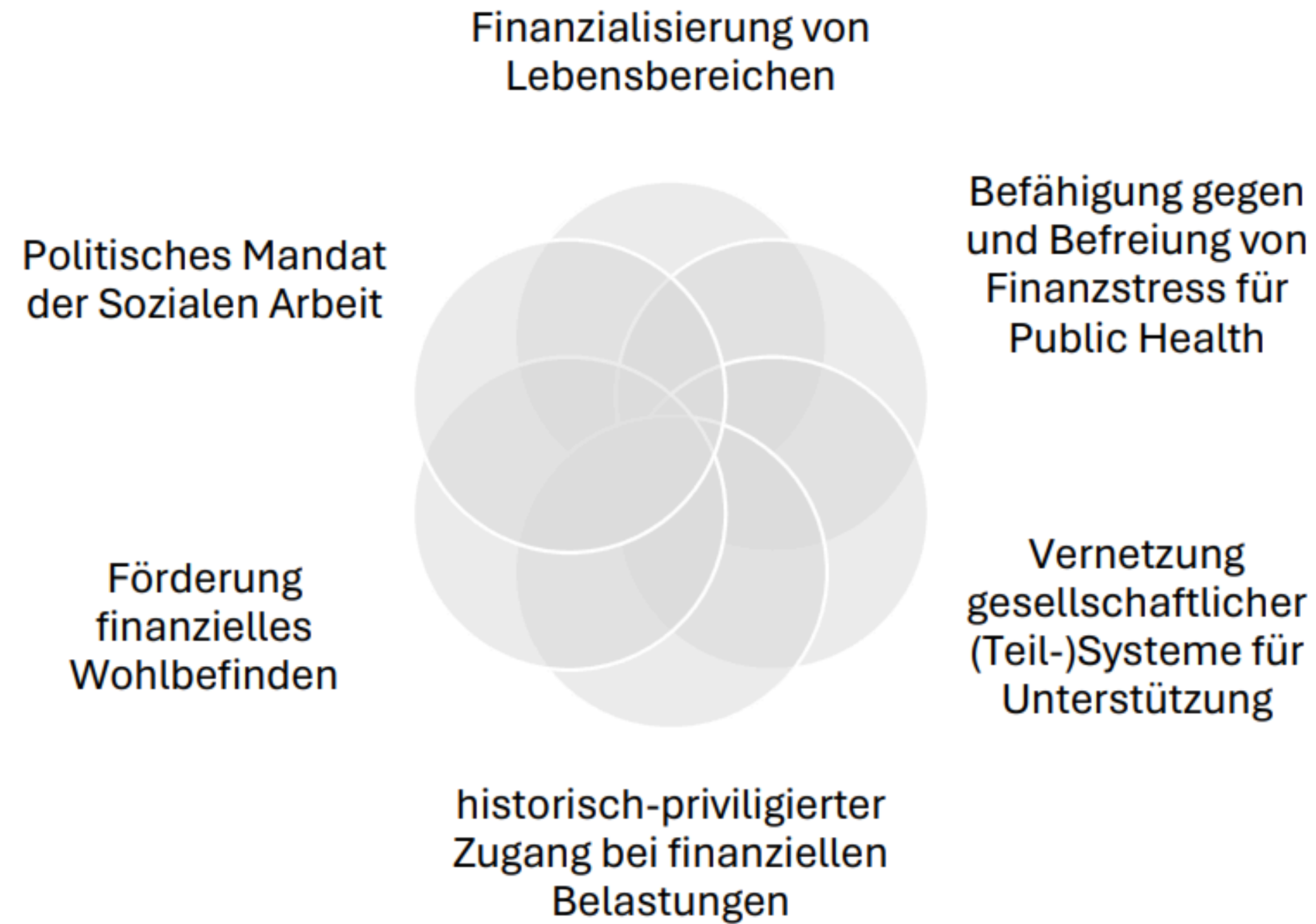


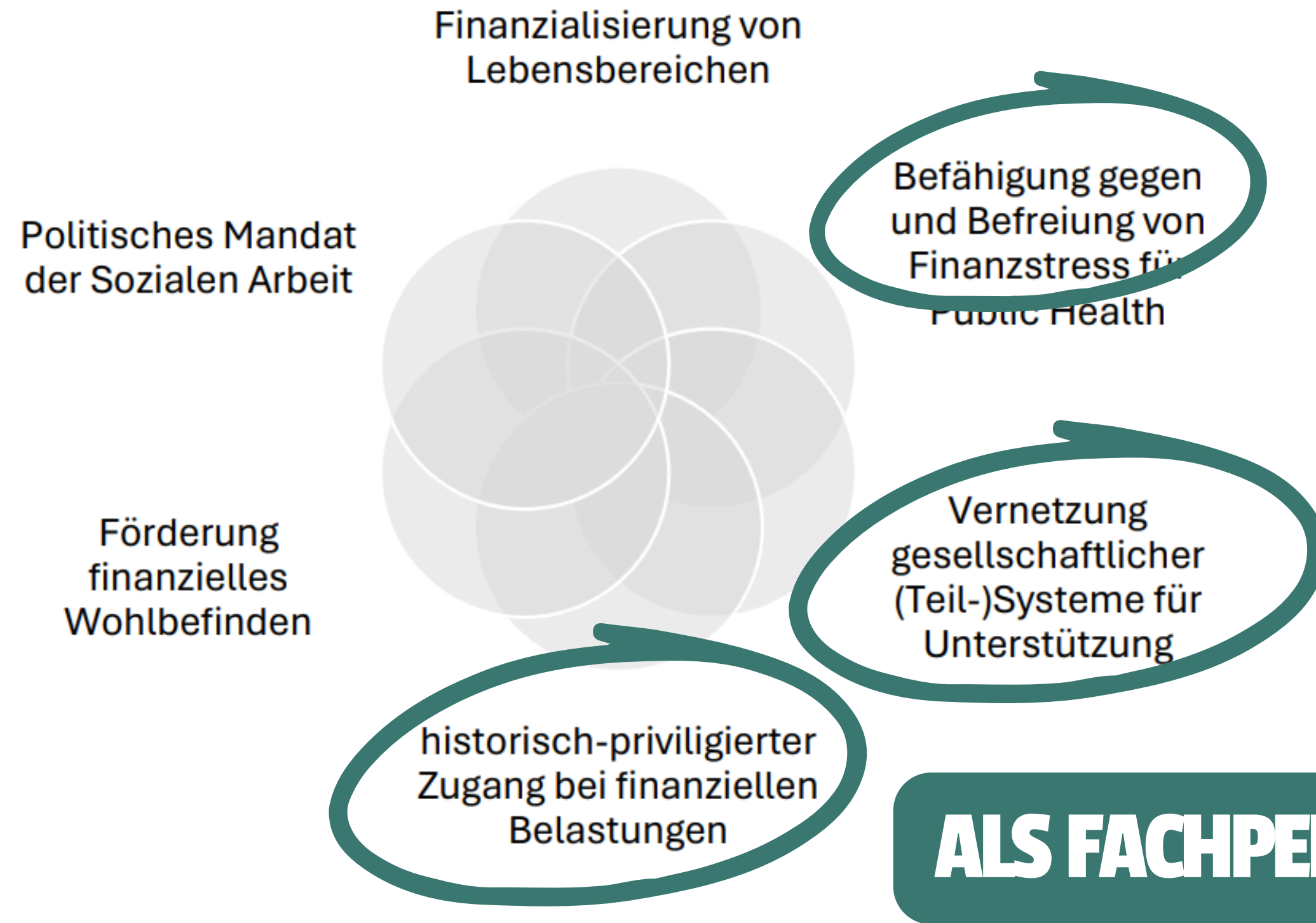
**NICHT
“NEXT”
DRÜCKEN!**

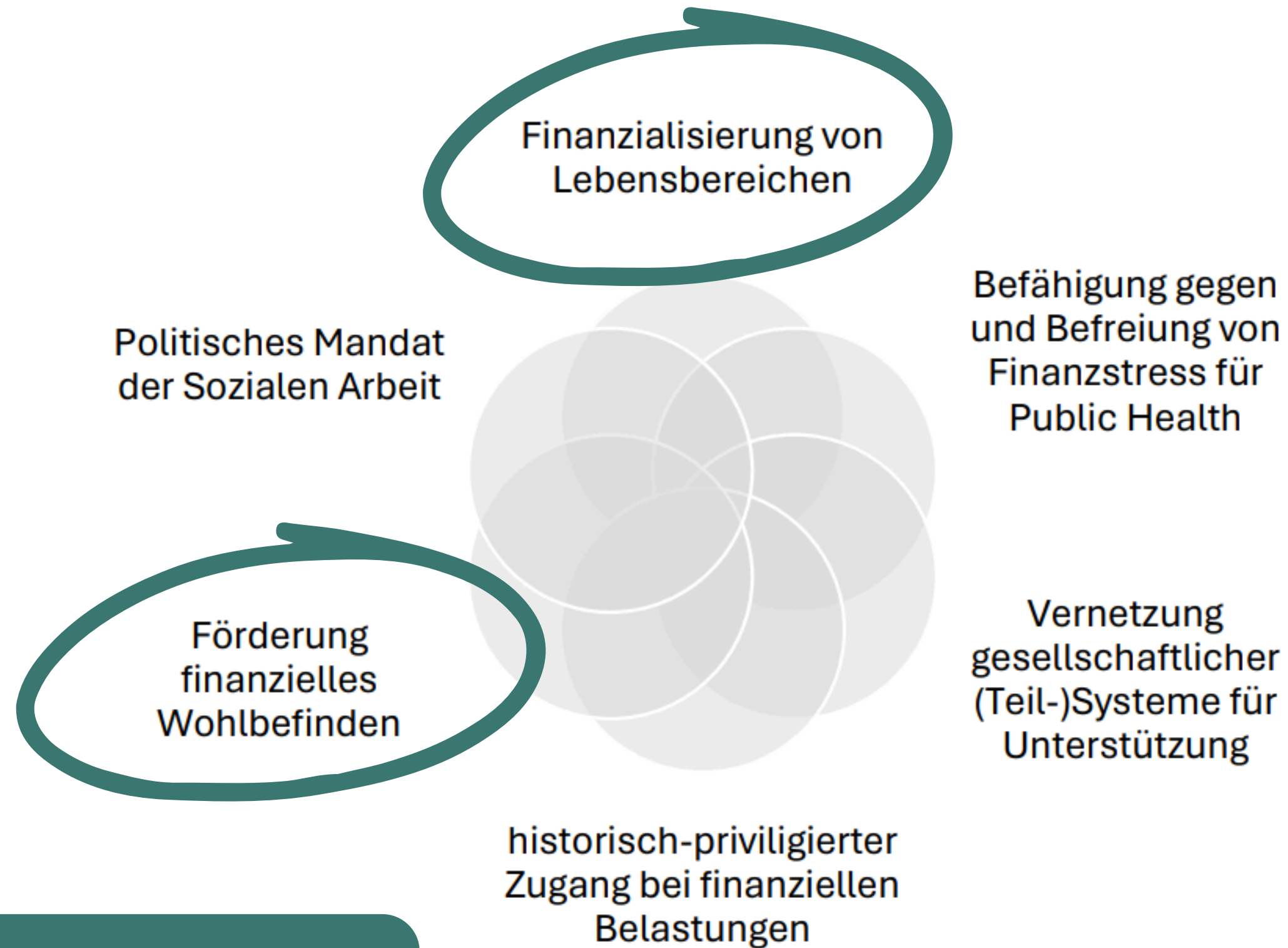
1



**GELD UND SOZIALE
ARBEIT – WARUM?!**







... UND PRIVATPERSON!

GELD TANGIERT NAHEZU ALLE LEBENSBEREICHE

Finanzialisierung von
Lebensbereichen

Befähigung gegen
und Befreiung von
Finanzstress für
Public Health

Politisches Mandat
der Sozialen Arbeit

Förderung
finanzielles
Wohlbefinden

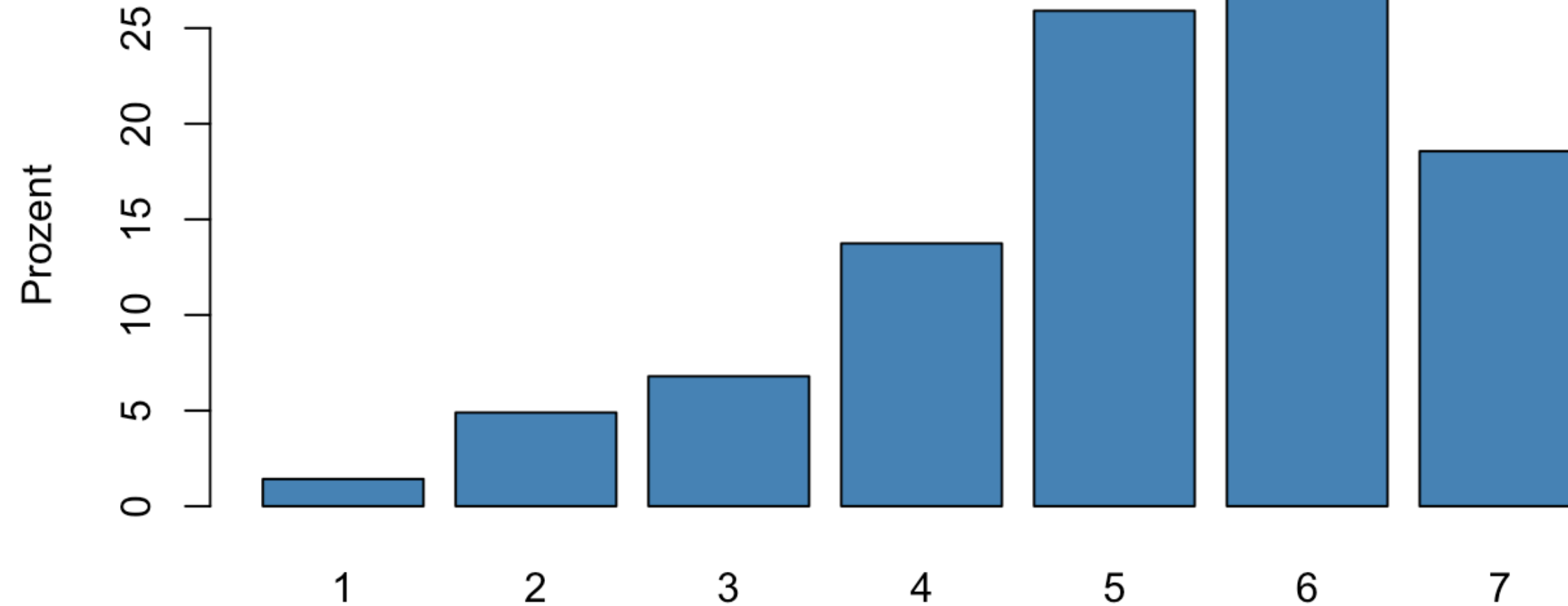
Vernetzung
gesellschaftlicher
(Teil-)Systeme für
Unterstützung

historisch-privilegierter
Zugang bei finanziellen
Belastungen



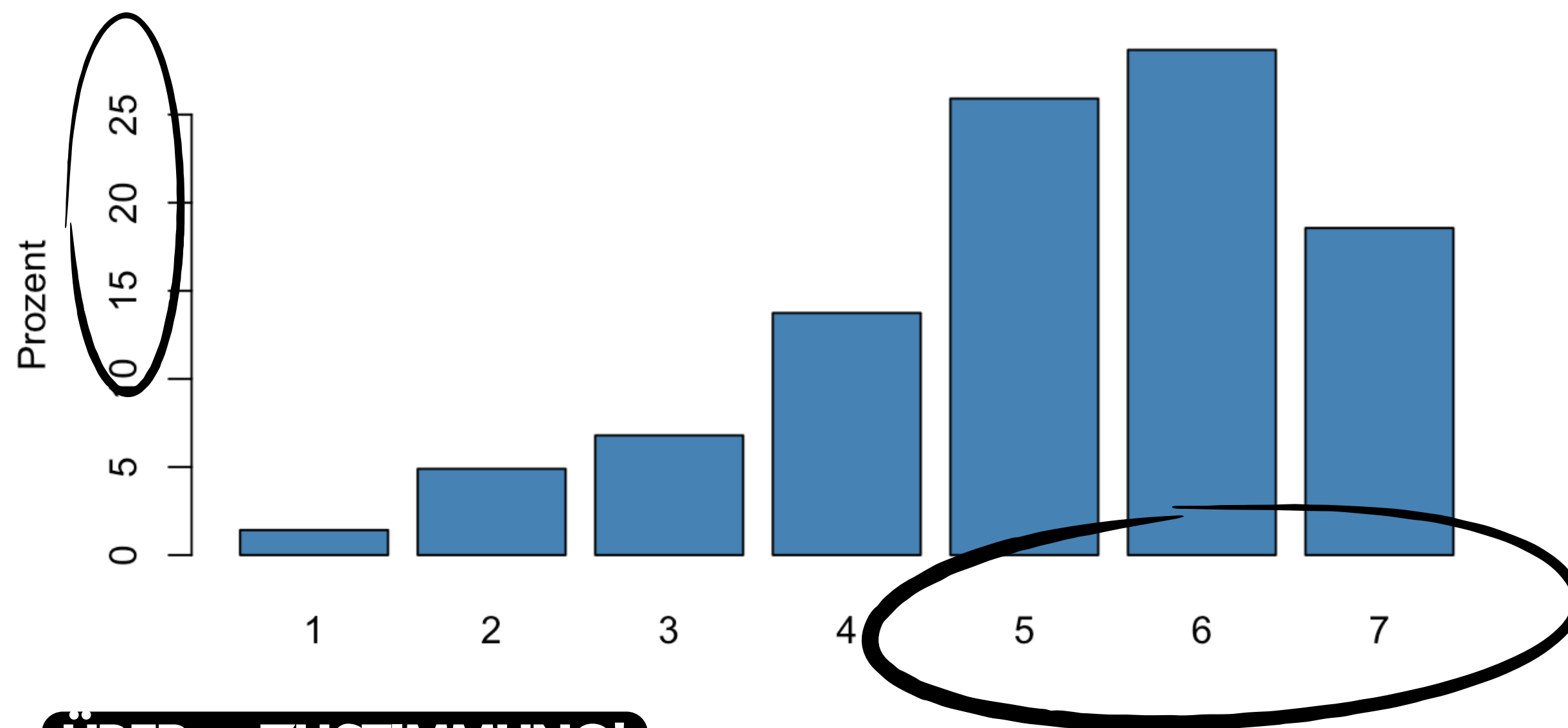
”

**DIE SCHWIERIGKEITEN DER KLIENT:INNEN HABEN
OFTMALS EINEN ZUSAMMENHANG MIT GELD.**



”

**DIE SCHWIERIGKEITEN DER KLIENT:INNEN HABEN
OFTMALS EINEN ZUSAMMENHANG MIT GELD.**



ÜBER $\frac{2}{3}$ ZUSTIMMUNG!

**GELD IST
OMNIPRÄSENT...**

**GELD IST
OMNIPRÄSENT...**

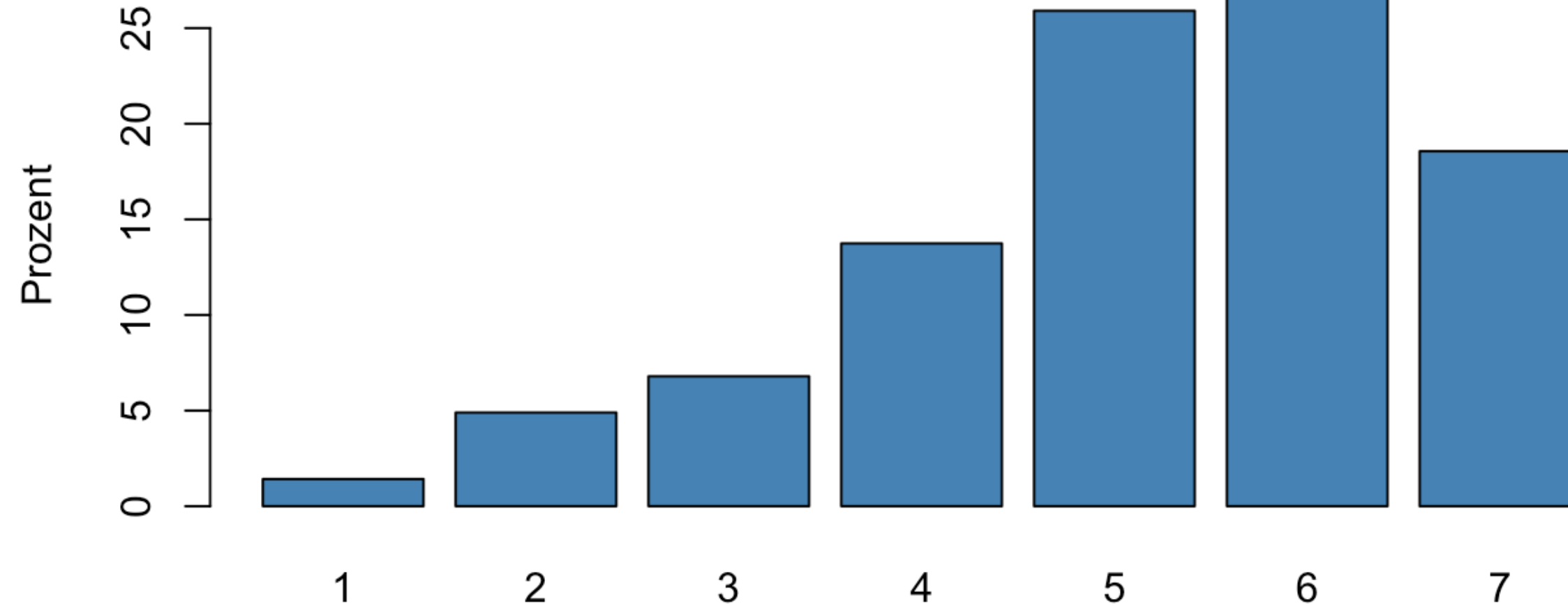
PRÄSENZ PRÄGT

2



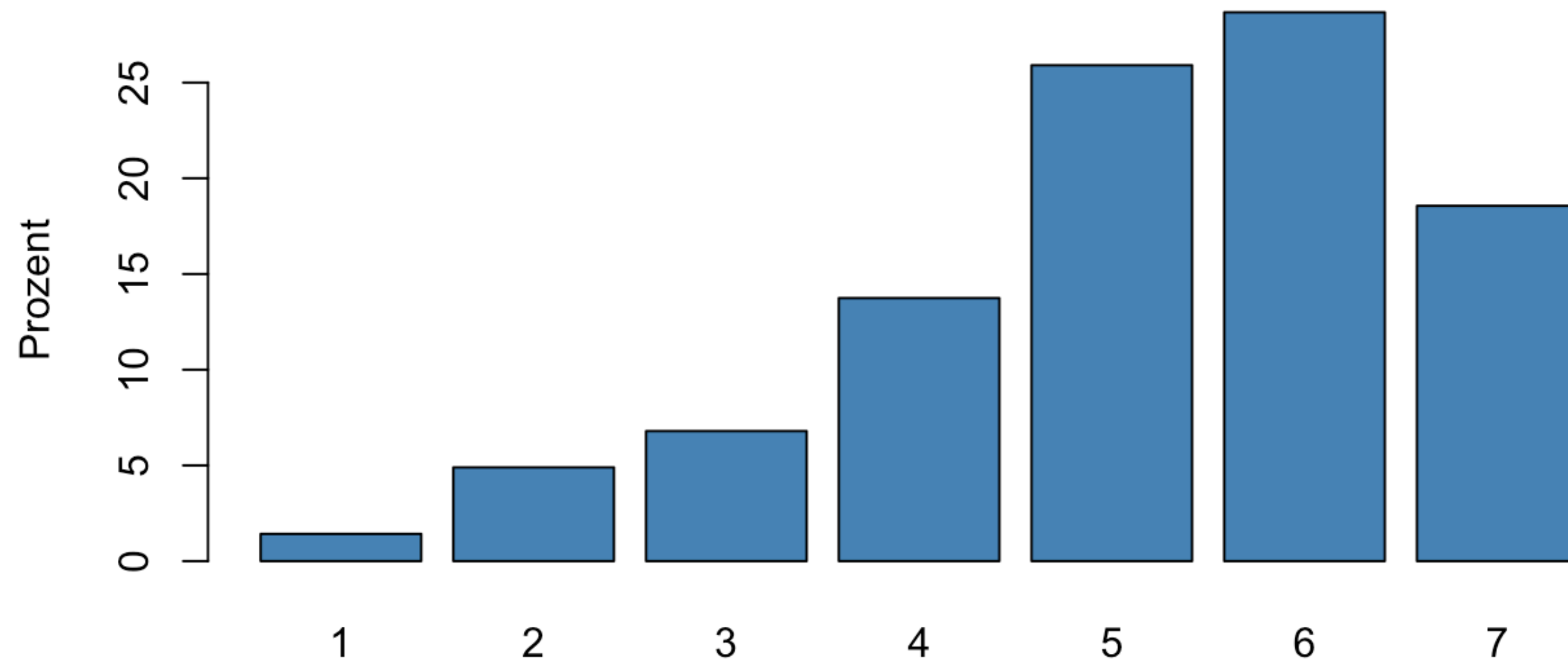
”

**DIE SCHWIERIGKEITEN DER KLIENT:INNEN HABEN
OFTMALS EINEN ZUSAMMENHANG MIT GELD.**



”

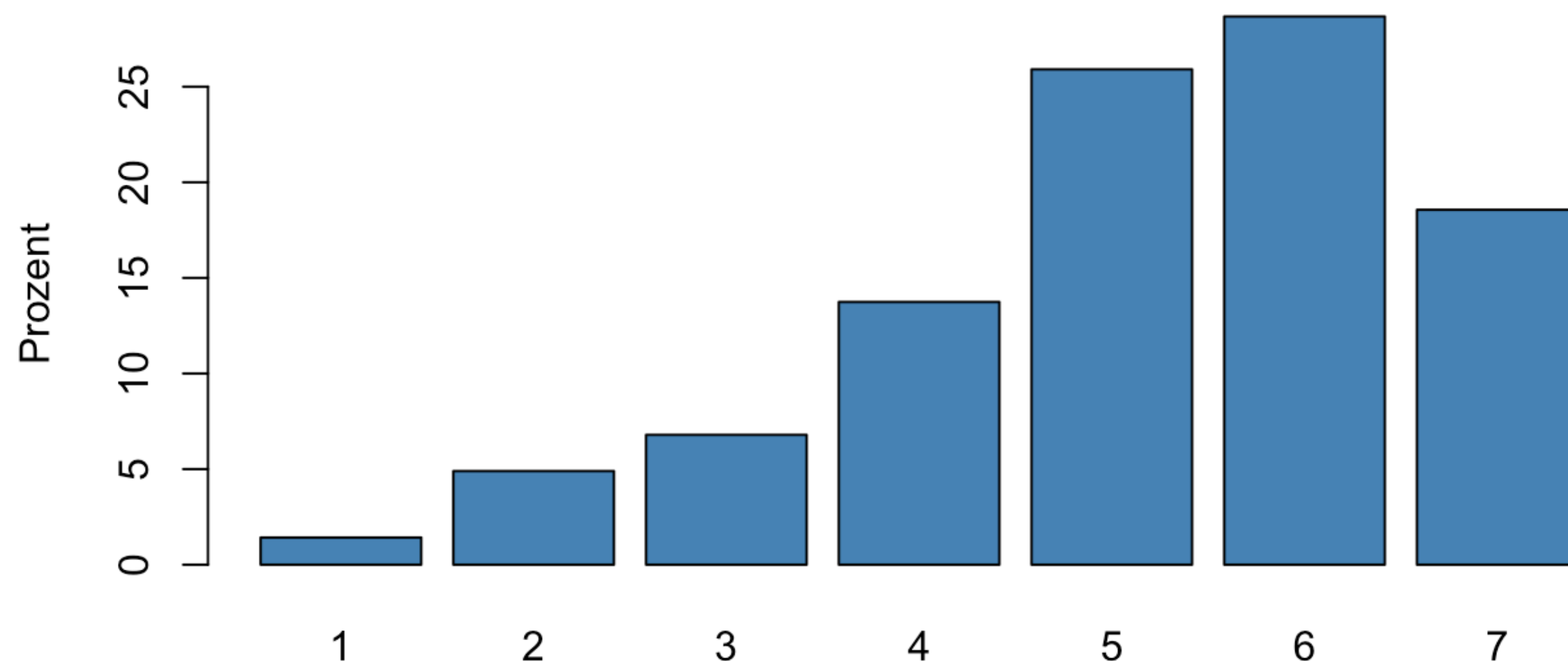
**DIE SCHWIERIGKEITEN DER KLIENT:INNEN HABEN
OFTMALS EINEN ZUSAMMENHANG MIT GELD.**



RELEVANZ → WISSEN!

”

**DIE SCHWIERIGKEITEN DER KLIENT:INNEN HABEN
OFTMALS EINEN ZUSAMMENHANG MIT GELD.**



**BEI FACHPERSONEN
DER SOZIALEN ARBEIT?**

RELEVANZ → WISSEN!

**INWIEFERN BESITZEN FACHPERSONEN
DER SOZIALEN ARBEIT IN DER
DEUTSCHSPRACHIGEN SCHWEIZ
FINANCIAL LITERACY?**

**INWIEWEIT WIRD DIESE, UNTER KONTROLLE
SOZIODEMOGRAPHISCHER SOWIE PRAXISBEZOGENER
MERKMALE, VON SOZIALISATIONSERFAHRUNGEN UND
FINANZIELLEN EINSTELLUNGEN BEEINFLUSST?**

**INWIEFERN BESITZEN FACHPERSONEN
DER SOZIALEN ARBEIT IN DER
DEUTSCHSPRACHIGEN SCHWEIZ
FINANCIAL LITERACY?**



FOKUS

UNTERSUCHUNG

- **QUANTIATIVE PRIMÄRDATEN-ERHEBUNG**
- **ELEKTRONISCHER FRAGEBOGEN**
- **QUERSCHNITT = “MOMENTAUFNAHME”**
- **FOKUS DEUTSCHSPRACHIGE SCHWEIZ**
- **STICHPROBENZIEHUNG:**
 - **TEILERHEBUNG (LISTE MIT +1000 ORGANISATIONEN)**
 - **SCHNEEBALL-METHODE (BERUFLICHES UND PRIVATES NETZWERK)**

UNTERSUCHUNG

- QUANTITATIVE PRIMÄRDATEN-ERHEBUNG

- ELEKTRONISCHER FRAGEBOGEN

- QUERSCHNITT = “MOMENTAUFNAHME”

- FOKUS DEUTSCHSPRACHIGE ORGANISATIONEN

- STICHPROBENZIELE

**WER HAT
MITGEMACHT?**

- TEILERHEBUNG (LISTE MIT +1000 ORGANISATIONEN)

- SCHNEEBALL-METHODE (BERUFLICHES UND PRIVATES NETZWERK)

STICHPROBE

- **N = 1271**
- **1/3 MÄNNER UND 2/3 FRAUEN)**
- **ALTER IN JAHREN:**
 - **MEDIAN BEI 40**
 - **MITTELWERT BEI 42.25**

STICHPROBE

- **BERUFSERFAHRUNG IN JAHREN:**
 - **MEDIAN BEI 12,**
 - **MITTELWERT BEI 14.28**
- **FAST 60% FACHPERSONEN OHNE LEITUNGSFUNKTION**
- **TOP 3 DER BERUFSFELDER:**
 - **BEHINDERTENBEREICH**
 - **SOZIALHILFE**
 - **SOZIALBERATUNG**

3



STICHPROBE...

STICHPROBE...

...FINANZWISSEN?!

7. Wie schätzen Sie Ihr persönliches Wissen hinsichtlich Finanzen/Geld ein?

sehr tief ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sehr hoch
 1 2 3 4 5 6 7

8. Sie haben CHF 100 auf dem Konto bei einem Zinssatz von 2%. Wie hoch ist der Kontostand nach fünf Jahren?

- ☐ mehr als CHF 102
- ☐ genau CHF 102
- ☐ weniger als CHF 102
- ☐ weiss nicht

9. Der Zinssatz auf einem Konto beträgt 1% und die Inflationsrate liegt bei 2%. Wie viel könnten Sie, wenn Sie wollen, mit dem Geld auf diesem Konto nach einem Jahr kaufen?

- ☐ mehr als jetzt
- ☐ genau so viel wie jetzt
- ☐ weniger als jetzt
- ☐ weiss nicht

10. «Der Kauf einer einzelnen Aktie ist in der Regel weniger riskant als der Kauf eines Aktienfondsanteils.» Diese Aussage ist ...

- ☐ ... richtig
- ☐ ... falsch
- ☐ ... weiss nicht

11. Angenommen, Sie schulden CHF 1.000 und der Zinssatz beträgt 20 % pro Jahr (mit jährlichen Zinseszinsen). Wie viele Jahre würde es bei diesem Zinssatz dauern, bis sich Ihre Schulden verdoppelt hätten, wenn Sie nichts zurückzahlen würden?

- ☐ 2 Jahre
- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ weiss nicht

12. Stellen Sie sich vor, ein:e Klient:in hätte CHF 3.000 Schulden. Es wird jeden Monat eine Mindestrate von CHF 30 bezahlt. Wie viele Jahre würde es bei einem effektiven Jahreszins von 12% dauern, bis die Kreditkartenschulden abbezahlt sind, sofern keine neuen Schulden mehr aufgenommen werden?

- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ 10 bis 15 Jahre
- ☐ nie
- ☐ weiss nicht

7. Wie schätzen Sie Ihr persönliches Wissen hinsichtlich Finanzen/Geld ein?

sehr tief ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sehr hoch
1 2 3 4 5 6 7

8. Sie haben CHF 100 auf dem Konto bei einem Zinssatz von 2%. Wie hoch ist der Kontostand nach fünf Jahren?

- ☐ mehr als CHF 102
- ☐ genau CHF 102
- ☐ weniger als CHF 102
- ☐ weiss nicht

9. Der Zinssatz auf einem Konto beträgt 1% und die Inflationsrate liegt bei 2%. Wie viel könnten Sie, wenn Sie wollen, mit dem Geld auf diesem Konto nach einem Jahr kaufen?

- ☐ mehr als jetzt
- ☐ genau so viel wie jetzt
- ☐ weniger als jetzt
- ☐ weiss nicht

10. «Der Kauf einer einzelnen Aktie ist in der Regel weniger riskant als der Kauf eines Aktienfondsanteils.» Diese Aussage ist ...

- ☐ ... richtig
- ☐ ... falsch
- ☐ ... weiss nicht

11. Angenommen, Sie schulden CHF 1.000 und der Zinssatz beträgt 20 % pro Jahr (mit jährlichen Zinseszinsen). Wie viele Jahre würde es bei diesem Zinssatz dauern, bis sich Ihre Schulden verdoppelt hätten, wenn Sie nichts zurückzahlen würden?

- ☐ 2 Jahre
- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ weiss nicht

12. Stellen Sie sich vor, ein:e Klient:in hätte CHF 3.000 Schulden. Es wird jeden Monat eine Mindestrate von CHF 30 bezahlt. Wie viele Jahre würde es bei einem effektiven Jahreszins von 12% dauern, bis die Kreditkartenschulden abbezahlt sind, sofern keine neuen Schulden mehr aufgenommen werden?

- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ 10 bis 15 Jahre
- ☐ nie
- ☐ weiss nicht



7. Wie schätzen Sie Ihr persönliches Wissen hinsichtlich Finanzen/Geld ein?

sehr tief ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sehr hoch
1 2 3 4 5 6 7

8. Sie haben CHF 100 auf dem Konto bei einem Zinssatz von 2%. Wie hoch ist der Kontostand nach fünf Jahren?

- ☐ mehr als CHF 102
- ☐ genau CHF 102
- ☐ weniger als CHF 102
- ☐ weiss nicht

9. Der Zinssatz auf einem Konto beträgt 1% und die Inflationsrate liegt bei 2%. Wie viel könnten Sie, wenn Sie wollen, mit dem Geld auf diesem Konto nach einem Jahr kaufen?

- ☐ mehr als jetzt
- ☐ genau so viel wie jetzt
- ☐ weniger als jetzt
- ☐ weiss nicht

10. «Der Kauf einer einzelnen Aktie ist in der Regel weniger riskant als der Kauf eines Aktienfondsanteils.» Diese Aussage ist ...

- ☐ ... richtig
- ☐ ... falsch
- ☐ ... weiss nicht

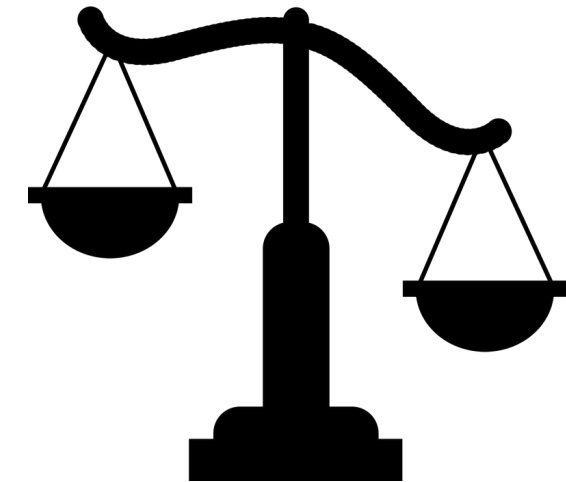
11. Angenommen, Sie schulden CHF 1.000 und der Zinssatz beträgt 20 % pro Jahr (mit jährlichen Zinseszinsen). Wie viele Jahre würde es bei diesem Zinssatz dauern, bis sich Ihre Schulden verdoppelt hätten, wenn Sie nichts zurückzahlen würden?

- ☐ 2 Jahre
- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ weiss nicht

12. Stellen Sie sich vor, ein:e Klient:in hätte CHF 3.000 Schulden. Es wird jeden Monat eine Mindestrate von CHF 30 bezahlt. Wie viele Jahre würde es bei einem effektiven Jahreszins von 12% dauern, bis die Kreditkartenschulden abbezahlt sind, sofern keine neuen Schulden mehr aufgenommen werden?

- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ 10 bis 15 Jahre
- ☐ nie
- ☐ weiss nicht

$$g_i = (1 - p_i) \cdot \left(n / \sum_{i=1}^n (1 - p_i) \right)$$



FINANCIAL
LITERACY INDEX
WERT 1-5

7. Wie schätzen Sie Ihr persönliches Wissen hinsichtlich Finanzen/Geld ein?

sehr tief ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ sehr hoch
1 2 3 4 5 6 7

8. Sie haben CHF 100 auf dem Konto bei einem Zinssatz von 2%. Wie hoch ist der Kontostand nach fünf Jahren?

- ☐ mehr als CHF 102
- ☐ genau CHF 102
- ☐ weniger als CHF 102
- ☐ weiss nicht

9. Der Zinssatz auf einem Konto beträgt 1% und die Inflationsrate liegt bei 2%. Wie viel könnten Sie, wenn Sie wollen, mit dem Geld auf diesem Konto nach einem Jahr kaufen?

- ☐ mehr als jetzt
- ☐ genau so viel wie jetzt
- ☐ weniger als jetzt
- ☐ weiss nicht

10. «Der Kauf einer einzelnen Aktie ist in der Regel weniger riskant als der Kauf eines Aktienfondsanteils.» Diese Aussage ist ...

- ☐ ... richtig
- ☐ ... falsch
- ☐ ... weiss nicht

11. Angenommen, Sie schulden CHF 1.000 und der Zinssatz beträgt 20 % pro Jahr (mit jährlichen Zinseszinsen). Wie viele Jahre würde es bei diesem Zinssatz dauern, bis sich Ihre Schulden verdoppelt hätten, wenn Sie nichts zurückzahlen würden?

- ☐ 2 Jahre
- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ weiss nicht

12. Stellen Sie sich vor, eine Klient:in hätte CHF 3.000 Schulden. Es wird jeden Monat eine Mindestrate von CHF 30 bezahlt. Wie viele Jahre würde es bei einem effektiven Jahreszins von 12% dauern, bis die Kreditkartenschulden abbezahlt sind, sofern keine neuen Schulden mehr aufgenommen werden?

- ☐ weniger als 5 Jahre
- ☐ 5 bis 10 Jahre
- ☐ 10 bis 15 Jahre
- ☐ nie
- ☐ weiss nicht

0

“ohne”

0.1 bis 3.12

“kaum”

3.15 bis 4

“vorhanden”

4 bis 5

“viel”

$$g_i = (1 - p_i) \cdot \left(n / \sum_{i=1}^n (1 - p_i) \right)$$



**FINANCIAL
LITERACY INDEX**

WERT 1-5

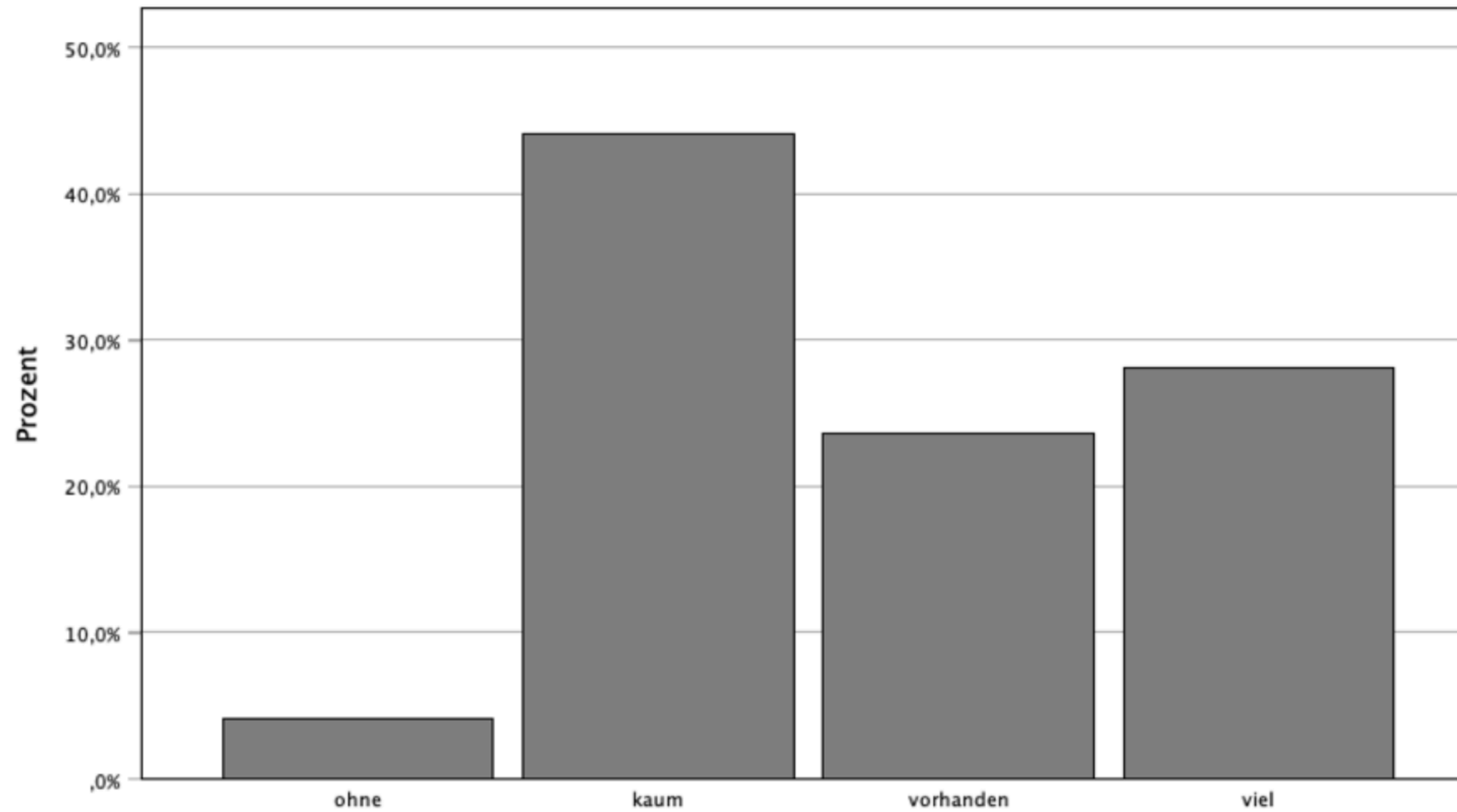


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n =1269) (eigene Darstellung)

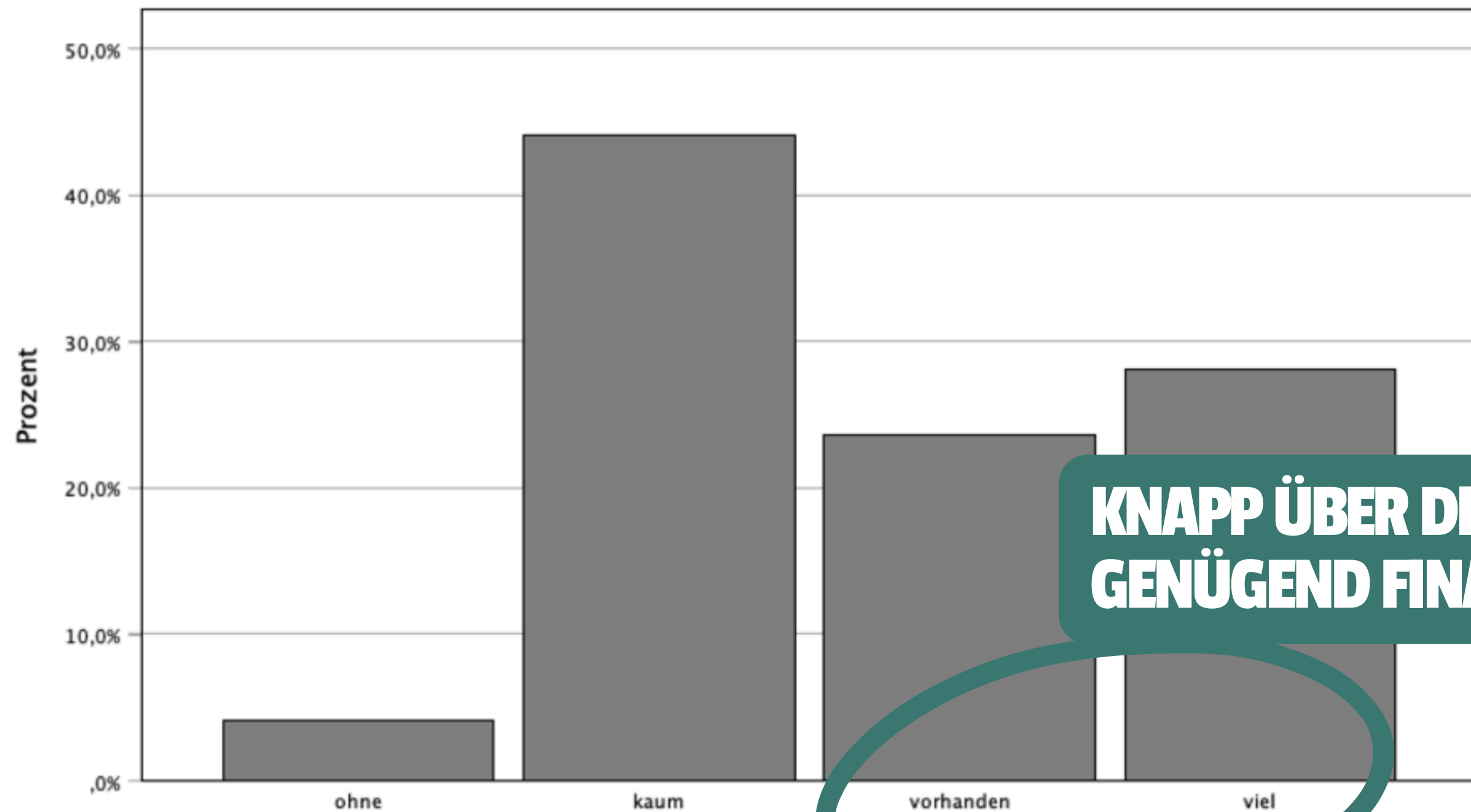


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen ($n=1269$) (eigene Darstellung)

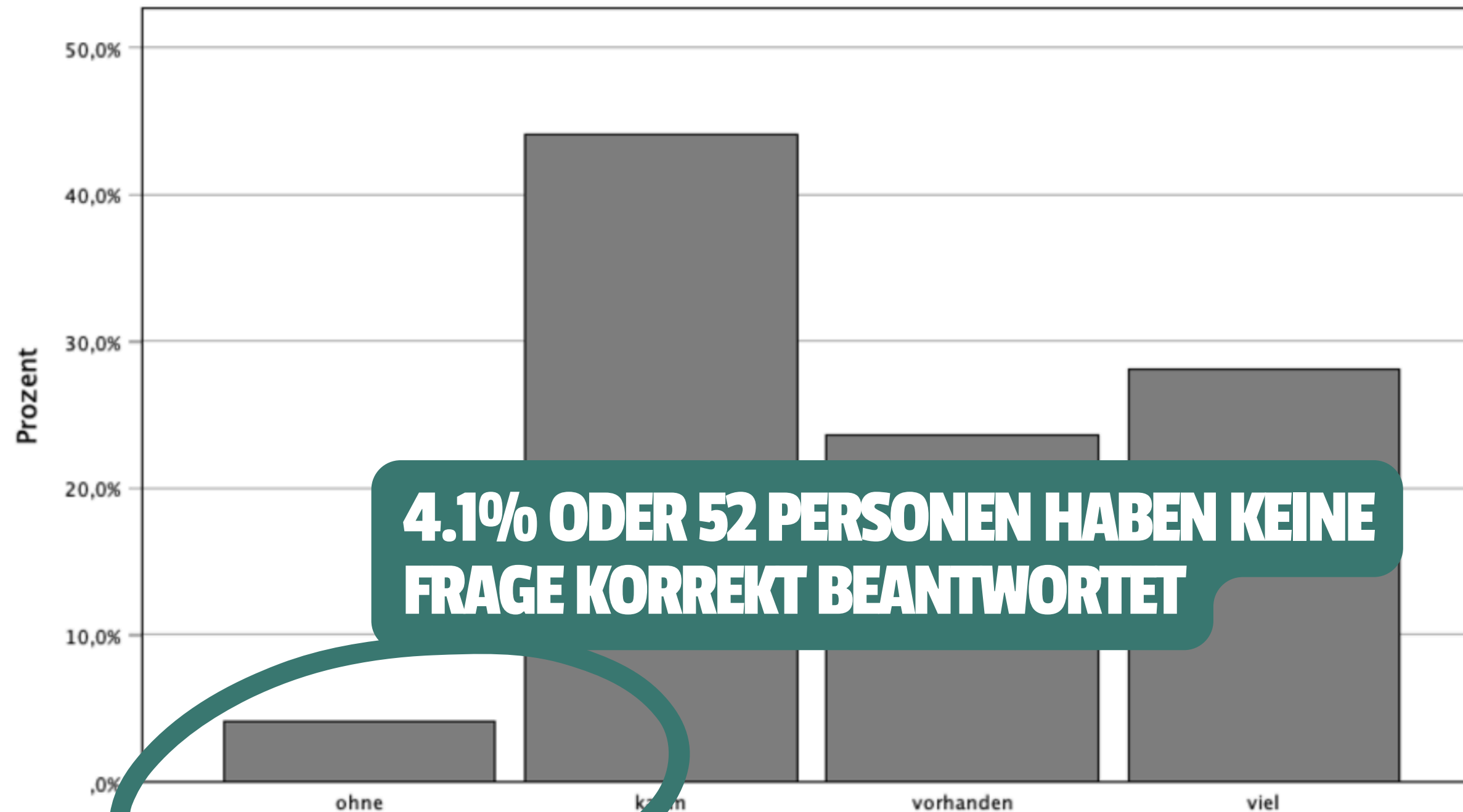


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n =1269) (eigene Darstellung)

EINSCHÄTZUNG DES EIGENEN FACHWISSENS?

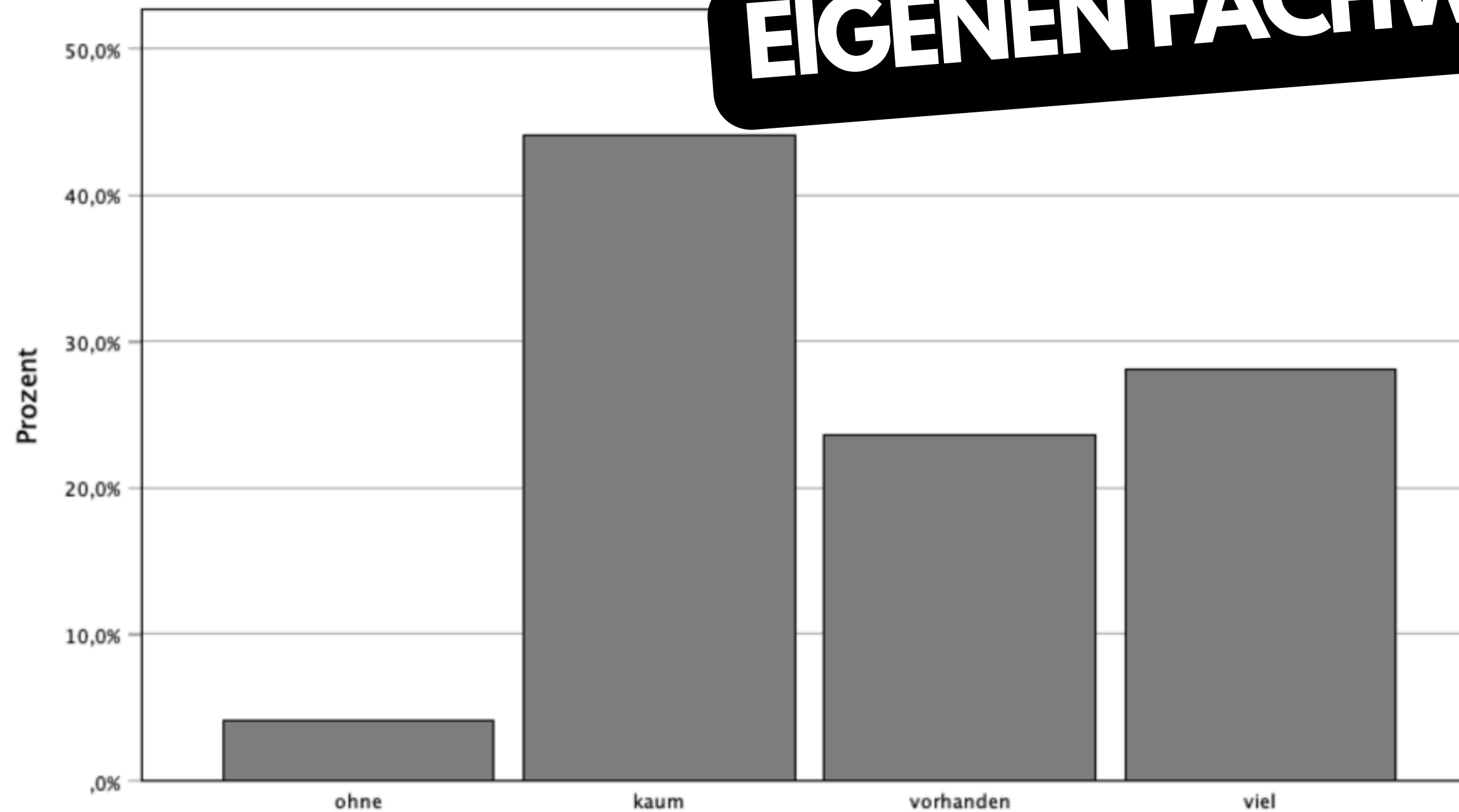


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n =1269) (eigene Darstellung)

			Financial Literacy Gruppen (FL-G)				Gesamt
			keine	kaum	vorhanden	viel	
subjektive Einschätzung Finanzwissen	sehr tief	Anzahl	0	1	0	0	1
		% von FL-G	0,0%	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%
	2	Anzahl	5	25	6	3	39
		% von FL-G	9,6%	4,5%	2,0%	0,8%	3,1%
	3	Anzahl	11	56	17	17	101
		% von FL-G	21,2%	10,0%	5,7%	4,8%	8,0%
	4	Anzahl	19	140	58	59	276
		% von FL-G	36,5%	25,0%	19,3%	16,5%	21,8%
	5	Anzahl	12	219	108	137	476
		% von FL-G	23,1%	39,2%	36,0%	38,4%	37,5%
	6	Anzahl	5	98	87	116	306
		% von FL-G	9,6%	17,5%	29,0%	32,5%	24,1%
	sehr hoch	Anzahl	0	20	24	25	69
		% von FL-G	0,0%	3,6%	8,0%	7,0%	5,4%
Gesamt		Anzahl	52	559	300	357	1268
		% von FL-G	100%	100%	100%	100%	100%

Tab. 5: Kreuztabelle subjektive Einschätzung und Financial Literacy Gruppen (n=1268) (eigene Berechnungen)

			Financial Literacy Gruppen (FL-G)				Gesamt
			keine	kaum	vorhanden	viel	
subjektive Einschätzung Finanzwissen	sehr tief	Anzahl	0	1	0	0	1
		% von FL-G	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,10%
	2	Anzahl					
		% von FL-G					3,1%
	3	Anzahl					101
		% von FL-G					8,0%
	4	Anzahl	19	140	58	59	276
		% von FL-G	36,5%	25,0%	19,3%	16,5%	21,8%
	5	Anzahl	12	219	108	37	476
		% von FL-G	23,1%	39,2%	36,0%	7,7%	44,1%
	6	Anzahl	5	98	87	116	306
		% von FL-G	9,6%	17,5%	29,0%	32,5%	24,1%
sehr hoch	Anzahl	0	20	24	25	69	
	% von FL-G	0,0%	3,6%	8,0%	7,0%	5,4%	
Gesamt	Anzahl	52	559	300	357	1268	
	% von FL-G	100%	100%	100%	100%	100%	

VON 300 PERSONEN DIE FINANCIAL LITERACY VORWEISEN SAGEN 36%, DASS SIE IHR FINANZWISSEN MIT 5/7 SCHÄTZEN

**VON 300 PERSONEN DIE FINANCIAL LITERACY
VORWEISEN SAGEN 36%, DASS SIE IHR
FINANZWISSEN MIT 5/7 SCHÄTZEN**

Tab. 5: Kreuztabelle subjektive Einschätzung und Financial Literacy Gruppen (n=1268) (eigene Berechnungen)

			Financial Literacy Gruppen (FL-G)				Gesamt
			keine	kaum	vorhanden	viel	
subjektive Einschätzung Finanzwissen	sehr tief	Anzahl	0	1	0	0	1
		% von FL-G	0,0%	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%
	2	Anzahl	5	25	6	3	39
		% von FL-G	9,6%	4,5%	2,0%	0,8%	3,1%
	3	Anzahl	11	56	17	17	101
		% von FL-G	21,2%	10,0%	5,7%	4,8%	8,0%
	4	Anzahl	19	140	58	59	276
		% von FL-G	36,5%	25,0%	19,3%	16,5%	21,8%
	5	Anzahl	12	219	108	137	476
		% von FL-G	23,1%	39,2%	36,0%	38,4%	37,5%
	6	Anzahl	5	98	87	116	306
		% von FL-G					
Gesamt	sehr hoch	Anzahl	52	559	300	357	1268
		% von FL-G	100%	100%	100%	100%	100%

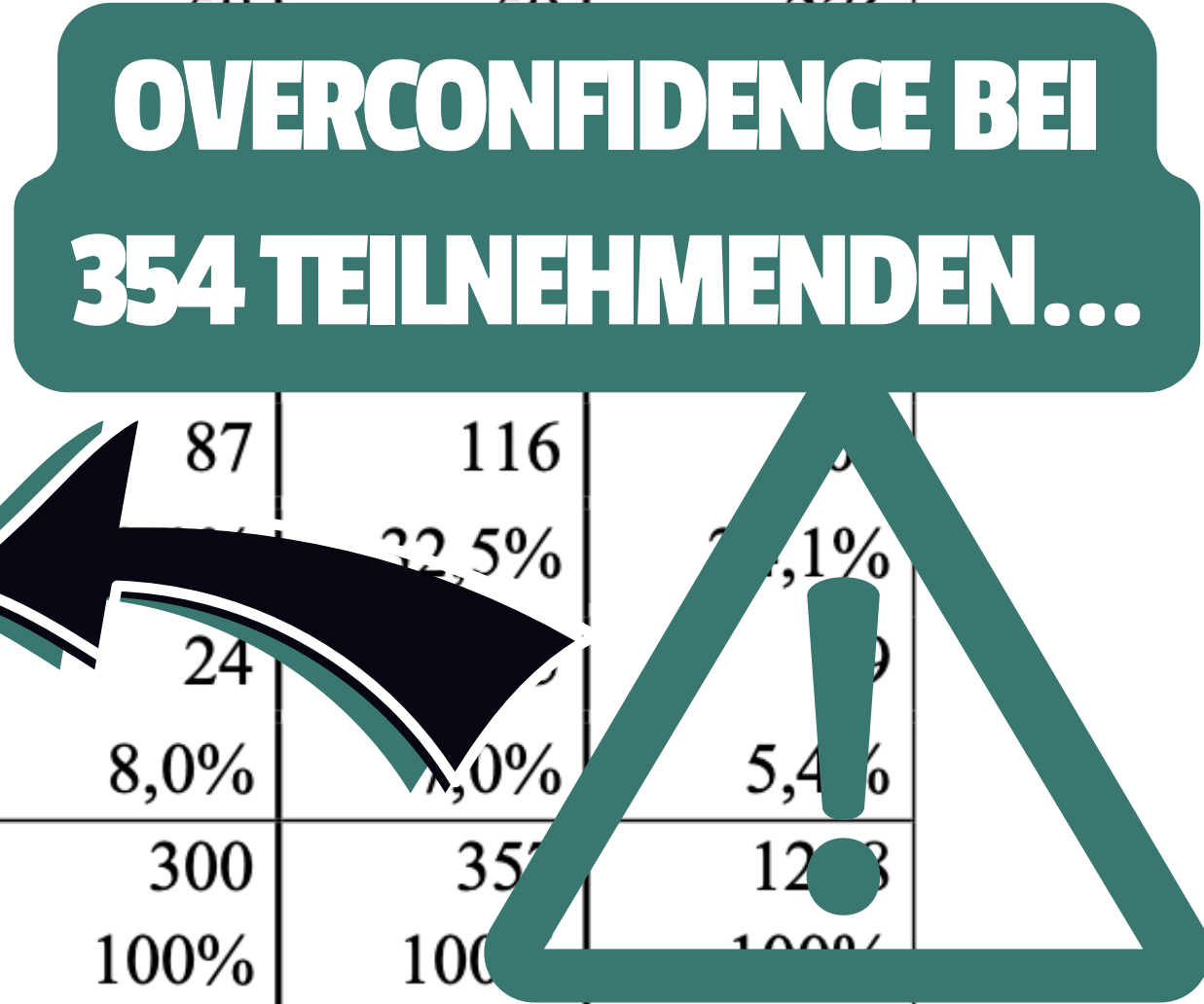
VON 476 PERSONEN DIE SAGEN, SIE HÄTTEN EIN FINANZWISSEN MIT 5/7, HABEN 108 AUSREICHEND FINANZIAL LITERACY.

Tab. 5: Kreuztabelle subjektive Einschätzung und Financial Literacy Gruppen (n=1268) (eigene Berechnungen)

			Financial Literacy Gruppen (FL-G)				Gesamt
			keine	kaum	vorhanden	viel	
subjektive Einschätzung Finanzwissen	sehr tief	Anzahl	0	1	0	0	1
		% von FL-G	0,0%	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%
	2	Anzahl	5	25	6	3	39
		% von FL-G	9,6%	4,5%	2,0%	0,8%	3,1%
	3	Anzahl	11	56	17	17	101
		% von FL-G	21,2%	10,0%	5,7%	4,8%	8,0%
	4	Anzahl	19	140	58	58	275
		% von FL-G	36,5%	25,0%	19,3%	21,2%	32,1%
	5	Anzahl	12	219	107	107	445
		% von FL-G	23,1%	39,2%	35,7%	24,0%	47,9%
	6	Anzahl	5	98	87	116	306
		% von FL-G	9,6%	17,5%	28,9%	32,5%	37,1%
	sehr hoch	Anzahl	0	20	24	29	73
		% von FL-G	0,0%	3,6%	8,0%	8,0%	5,4%
Gesamt		Anzahl	52	559	300	357	1268
		% von FL-G	100%	100%	100%	100%	100%

OVERCONFIDENCE

354 TEILNEHMEND



Tab. 5: Kreuztabelle subjektive Einschätzung und Financial Literacy Gruppen (n=1268) (eigene Berechnungen)

NACH FINANZIELLER BILDUNG?

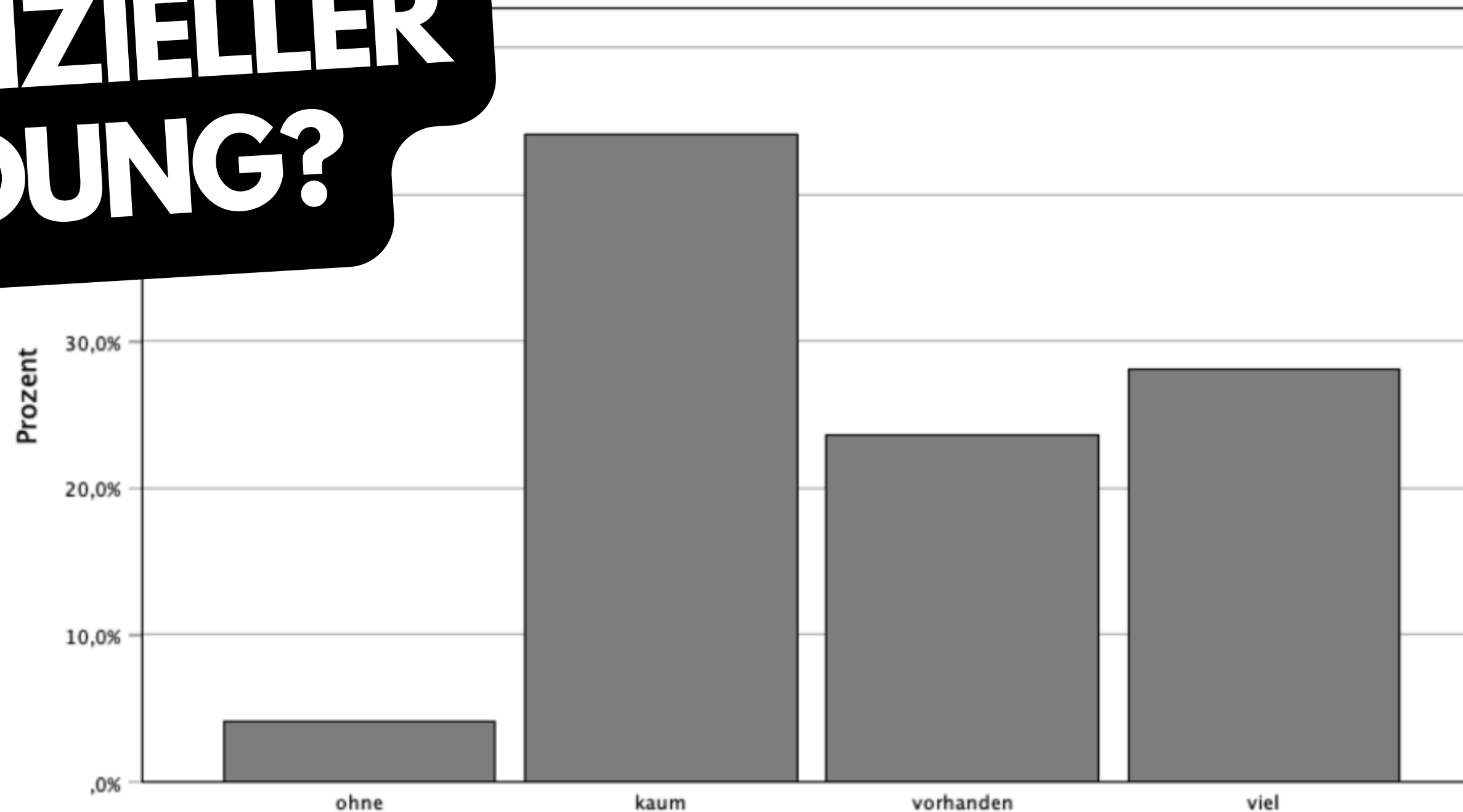
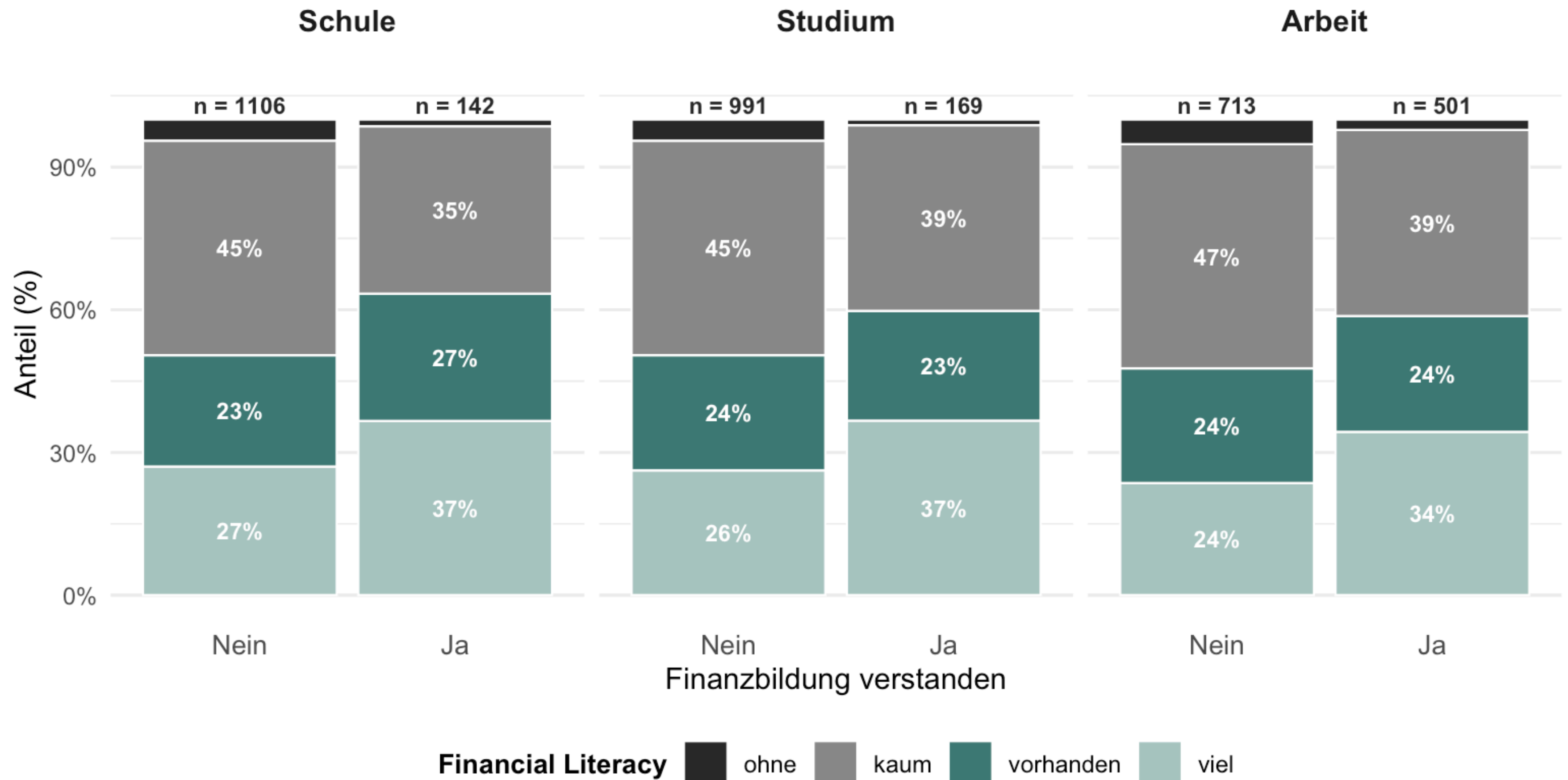


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n =1269) (eigene Darstellung)

Financial Literacy nach Finanzbildungsquelle

Anteil FL-Gruppen nach erhaltener und verstandener Finanzbildung (Ja/Nein)



Financial Literacy nach

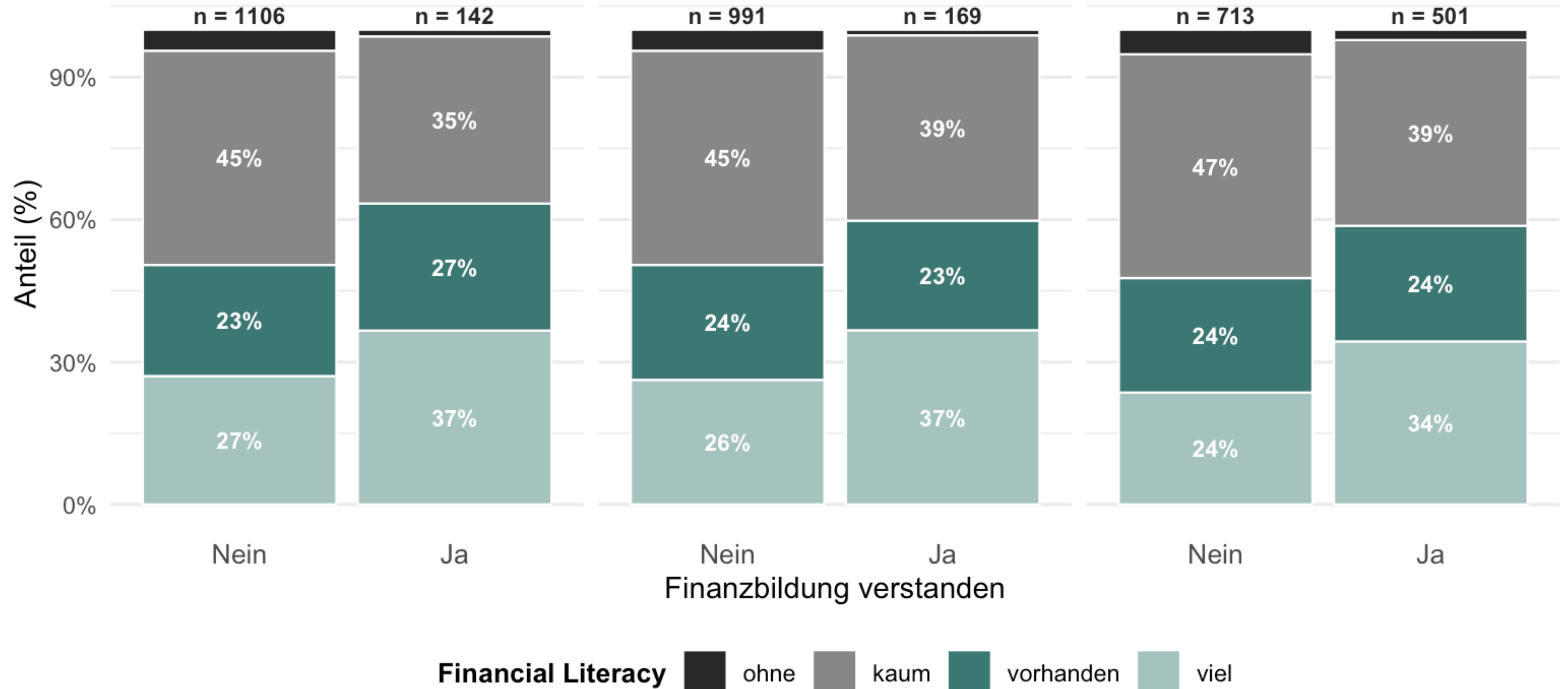
Anteil FL-Gruppen nach erhaltenem Finanzbildung (Ja/Nein)

BILDUNGSKONTEXTE

Schule

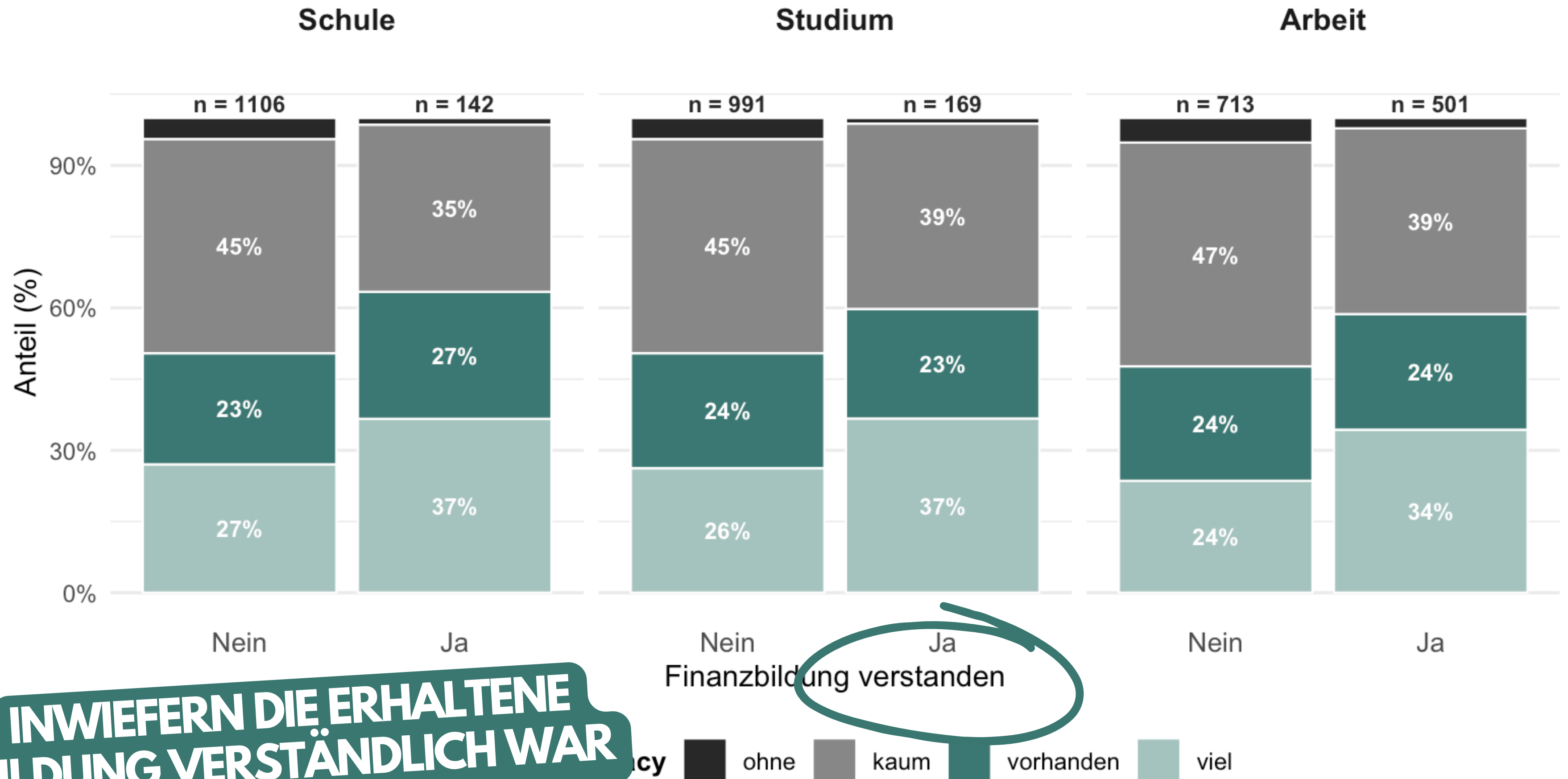
Studium

Arbeit



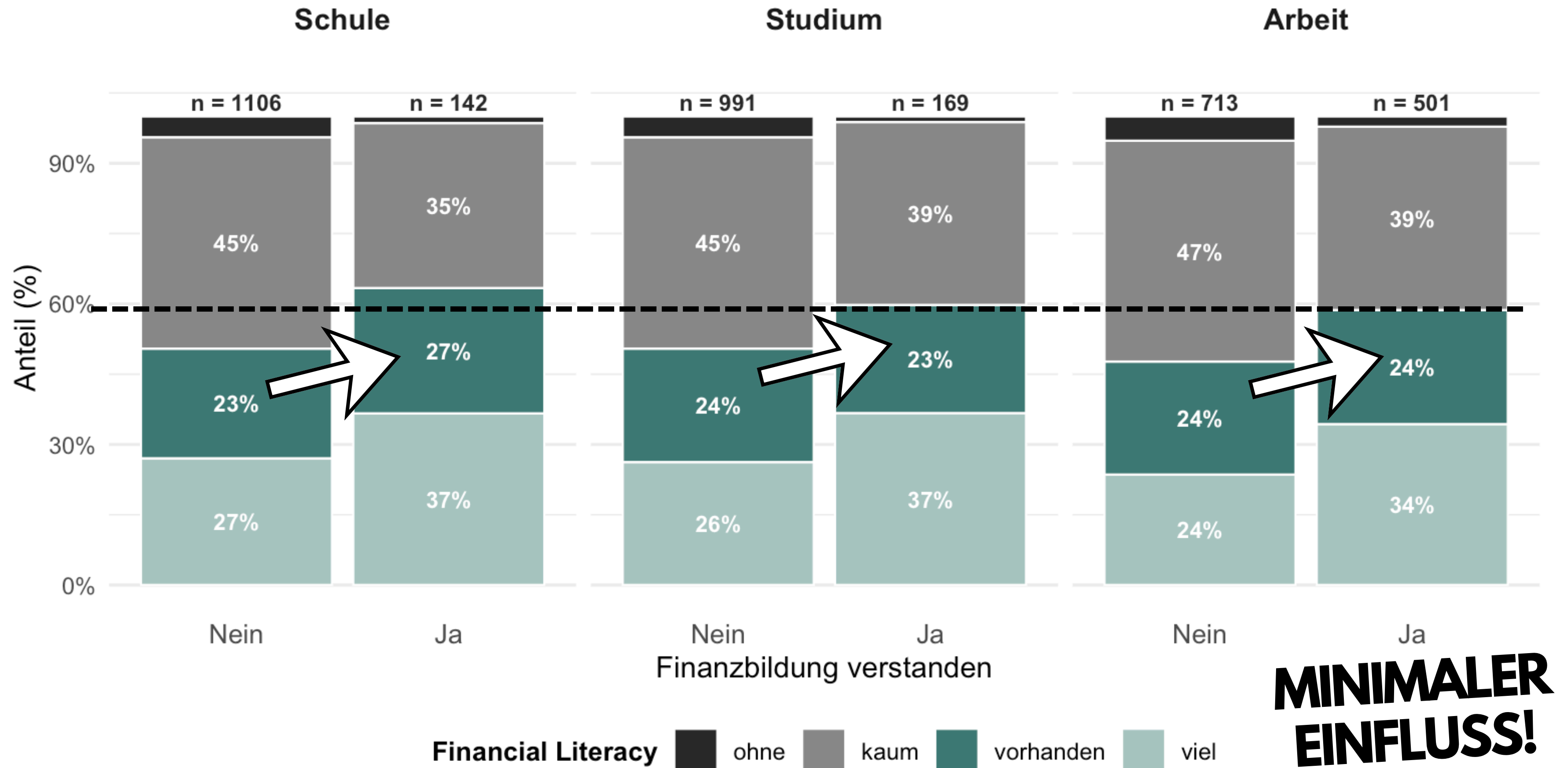
Financial Literacy nach Finanzbildungsquelle

Anteil FL-Gruppen nach erhaltener und verstandener Finanzbildung (Ja/Nein)



Financial Literacy nach Finanzbildungsquelle

Anteil FL-Gruppen nach erhaltener und verstandener Finanzbildung (Ja/Nein)



**MINIMALER
EINFLUSS!**

NACH BILDUNGSABSCHLUSS?

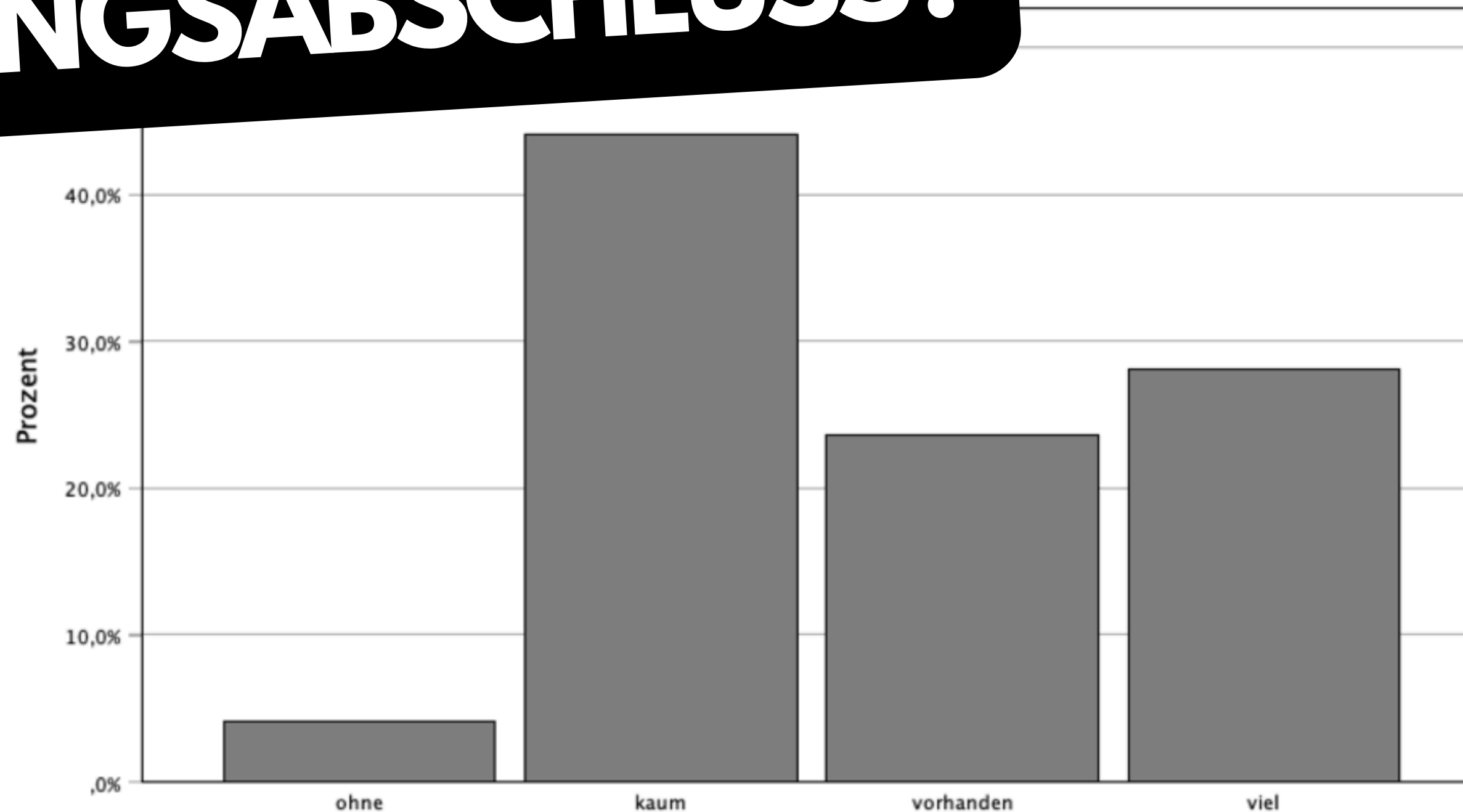
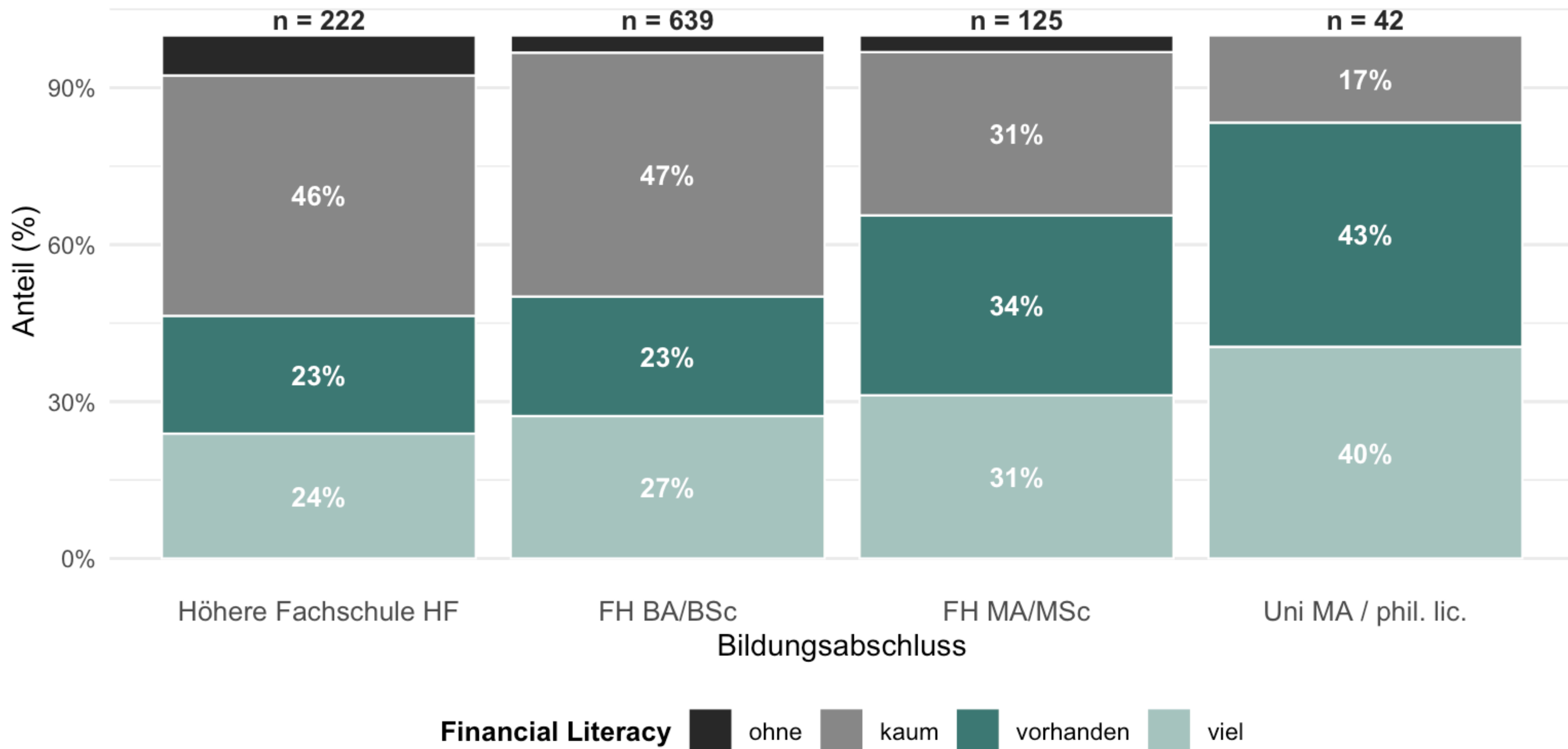


Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n = 1269) (eigene Darstellung)

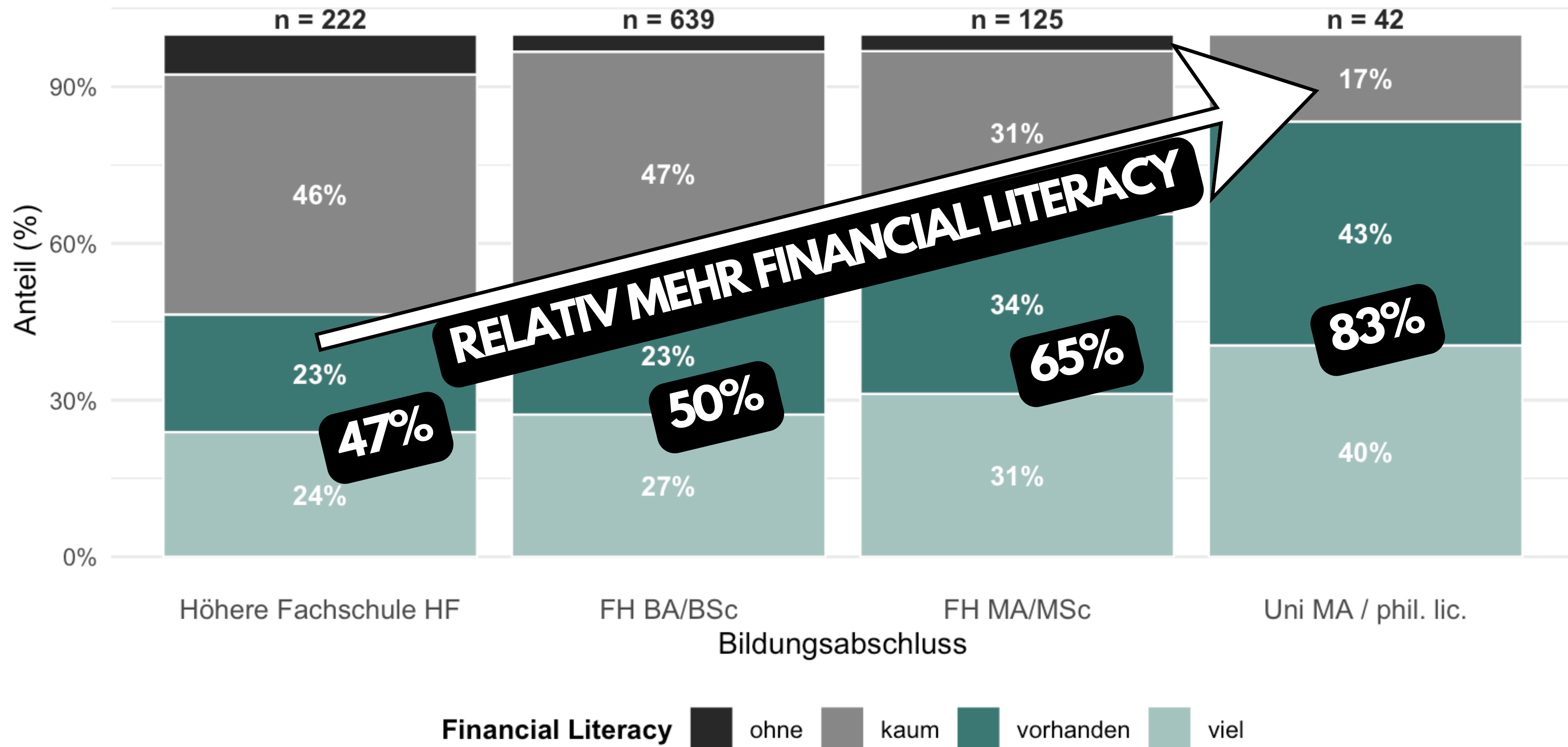
Financial Literacy nach Bildungsabschluss

Anteil der FL-Gruppen pro Bildungsniveau (in %)



Financial Literacy nach Bildungsabschluss

Anteil der FL-Gruppen pro Bildungsniveau (in %)



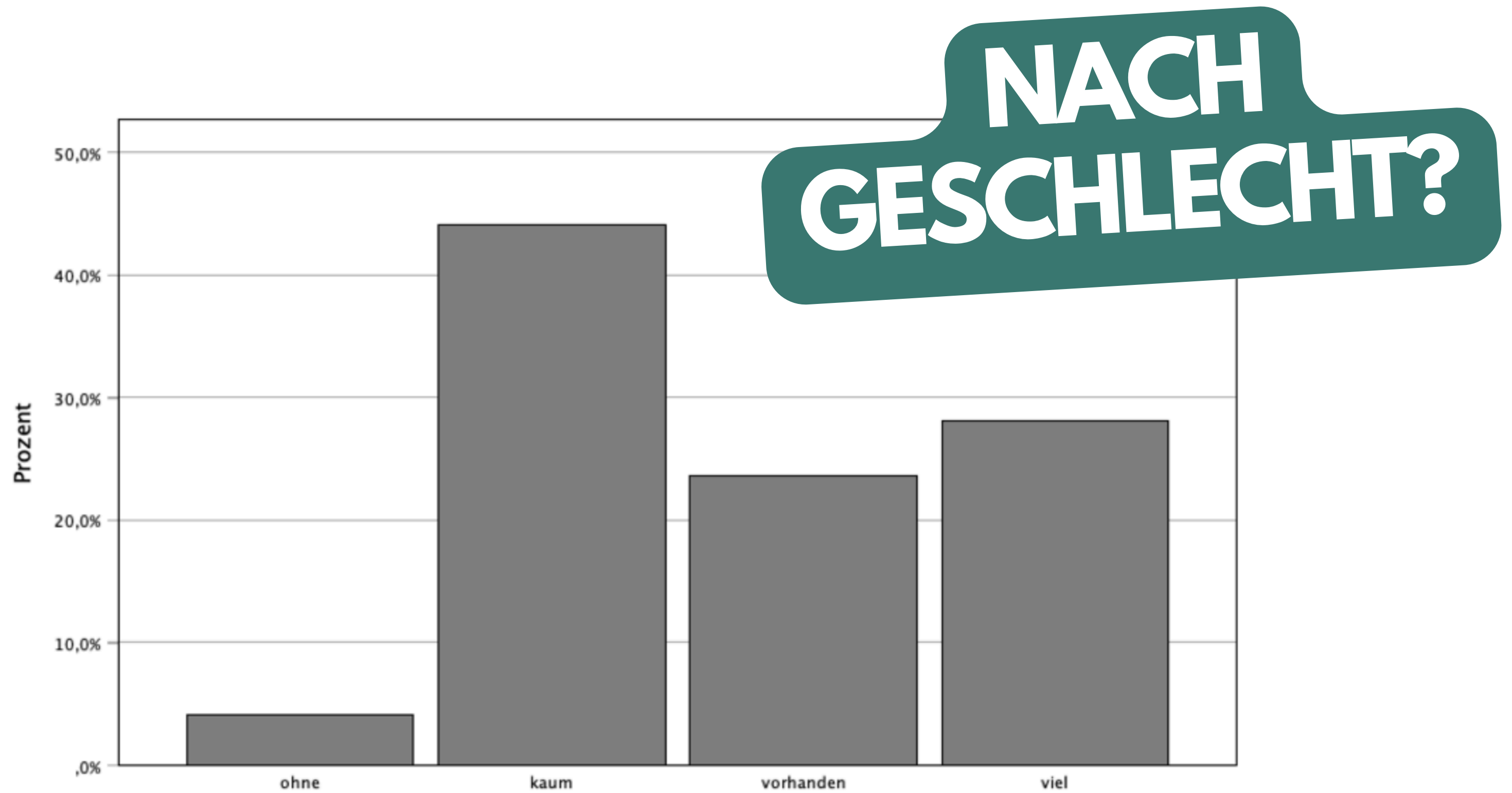
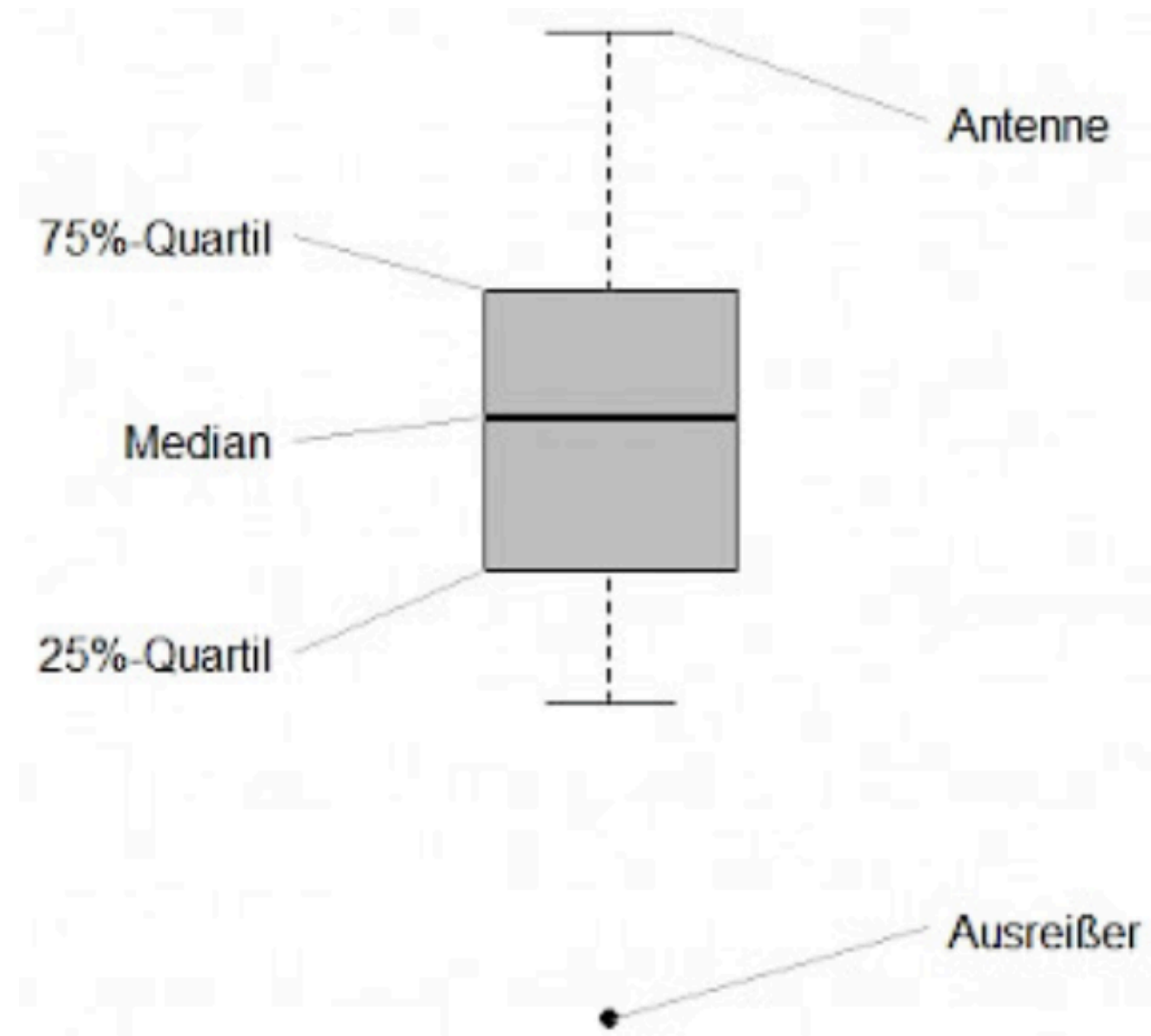


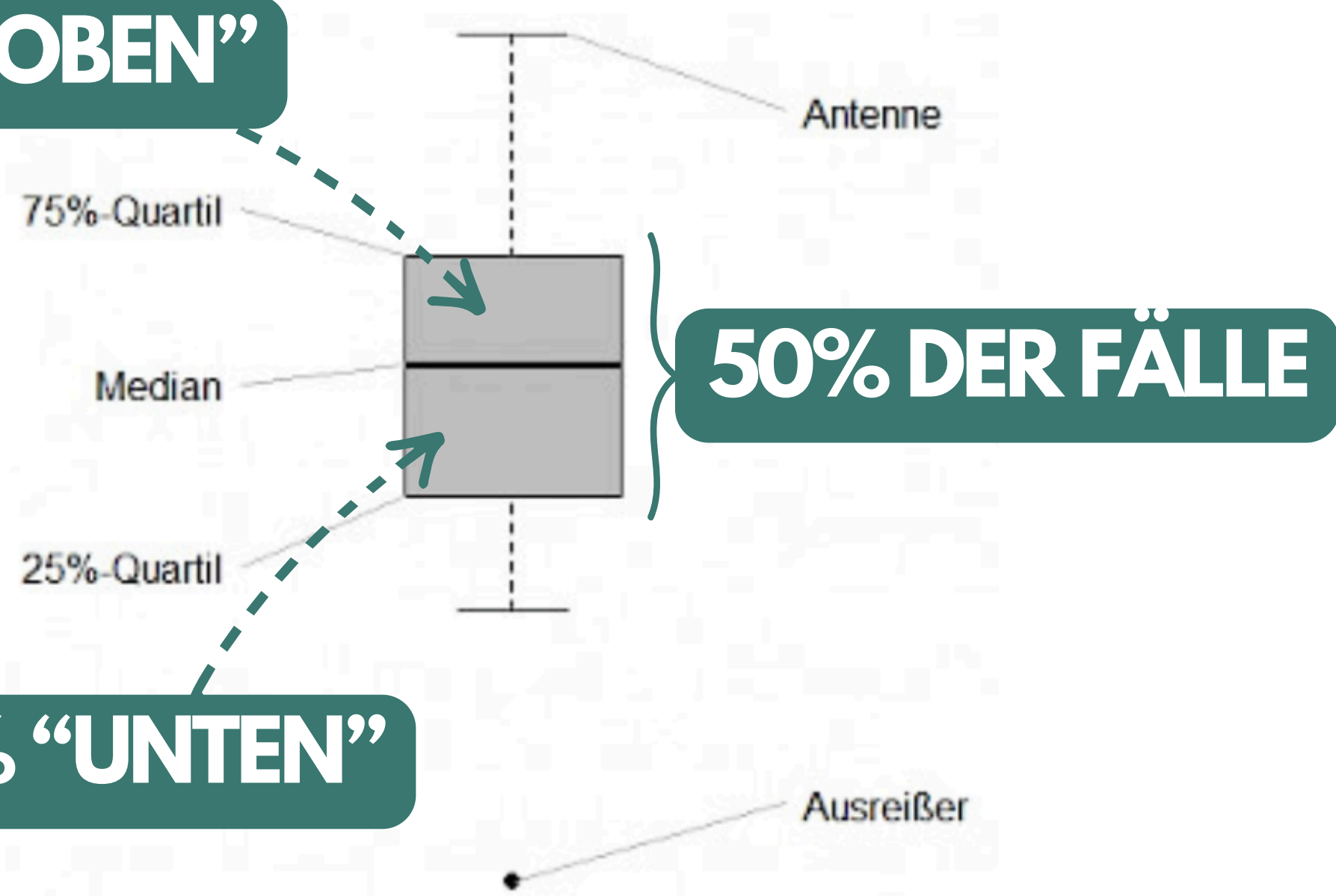
Abb. 7: Balkendiagramm der relativen Häufigkeiten der Financial Literacy Gruppen (n =1269) (eigene Darstellung)

BOXPLOT



BOXPLOT

25% DER 50% “OBEN”



25% DER 50% “UNTEN”

25% DER 50% “OBEN”

75%-Quartil

Median

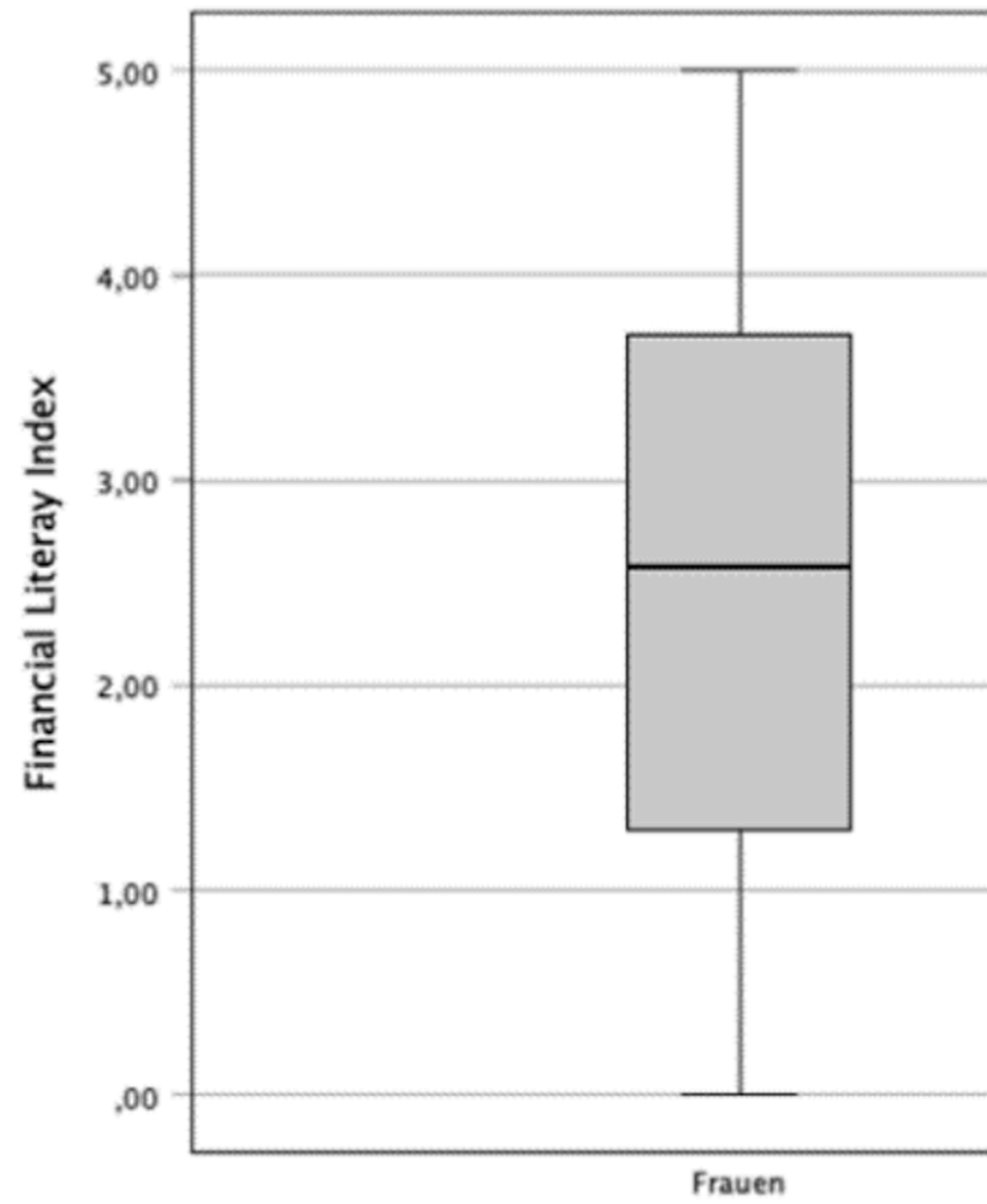
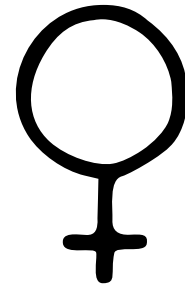
25%-Quartil

50% DER FÄLLE

25% DER 50% “UNTEN”

Antenne

Ausreißer



25% DER 50% "OBEN"

75%-Quartil

Median

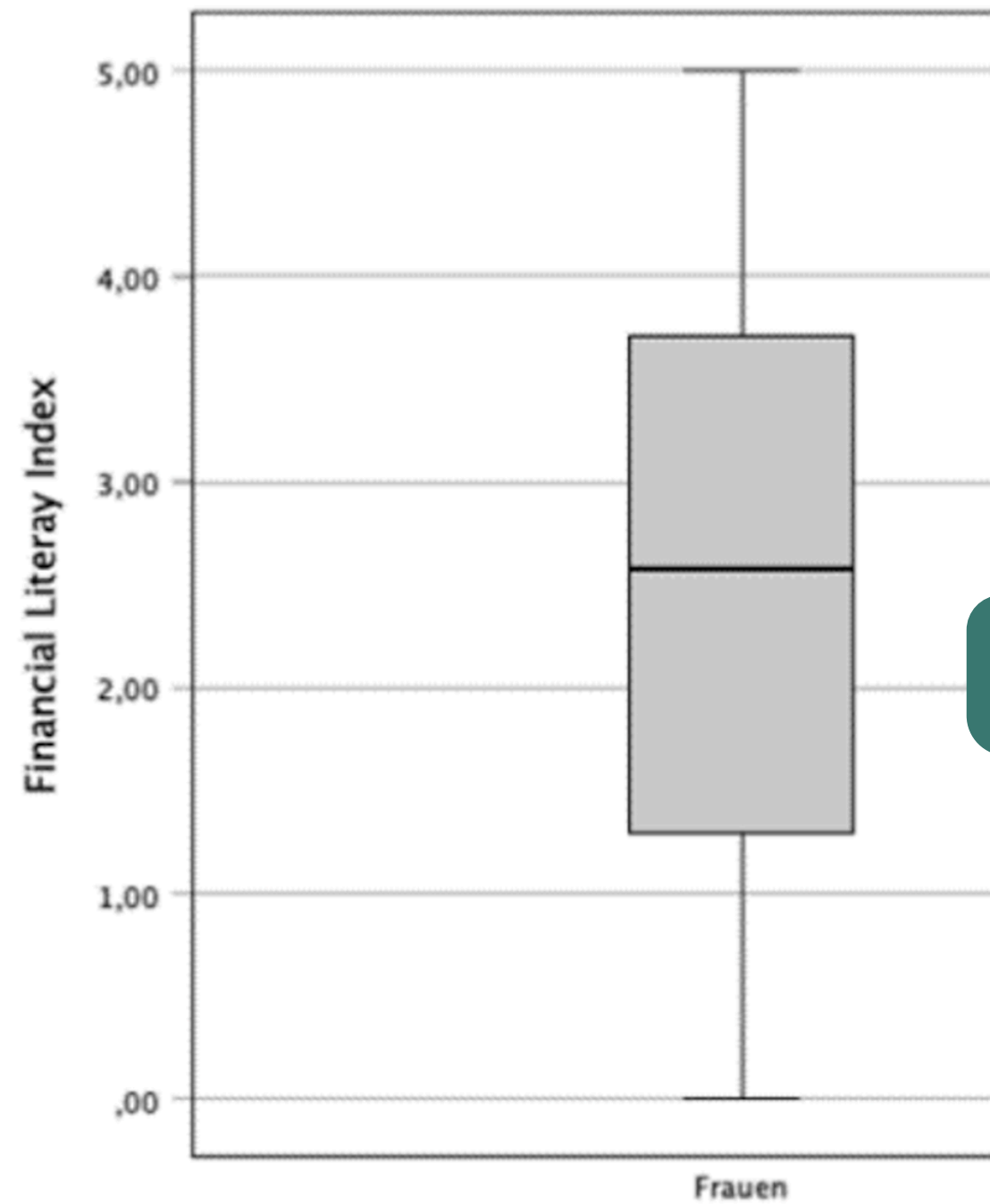
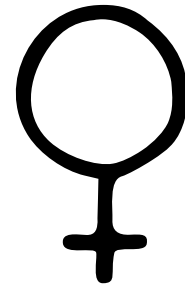
25%-Quartil

50% DER FÄLLE

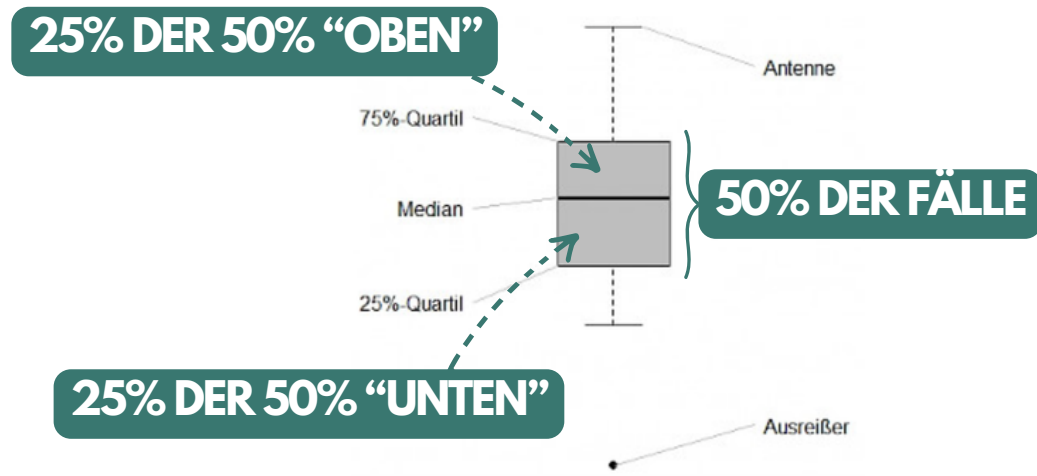
Antenne

Ausreißer

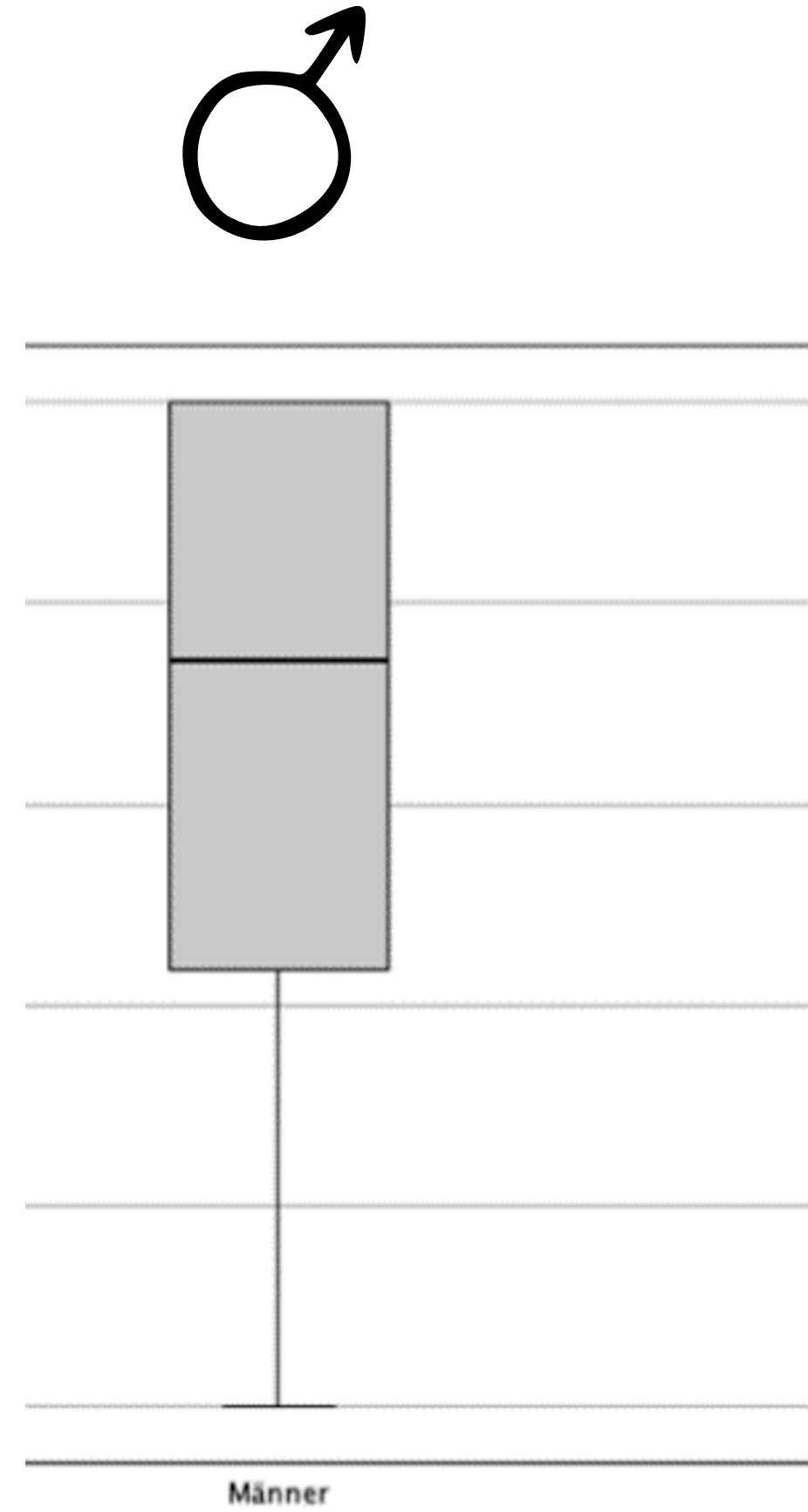
25% DER 50% "UNTEN"

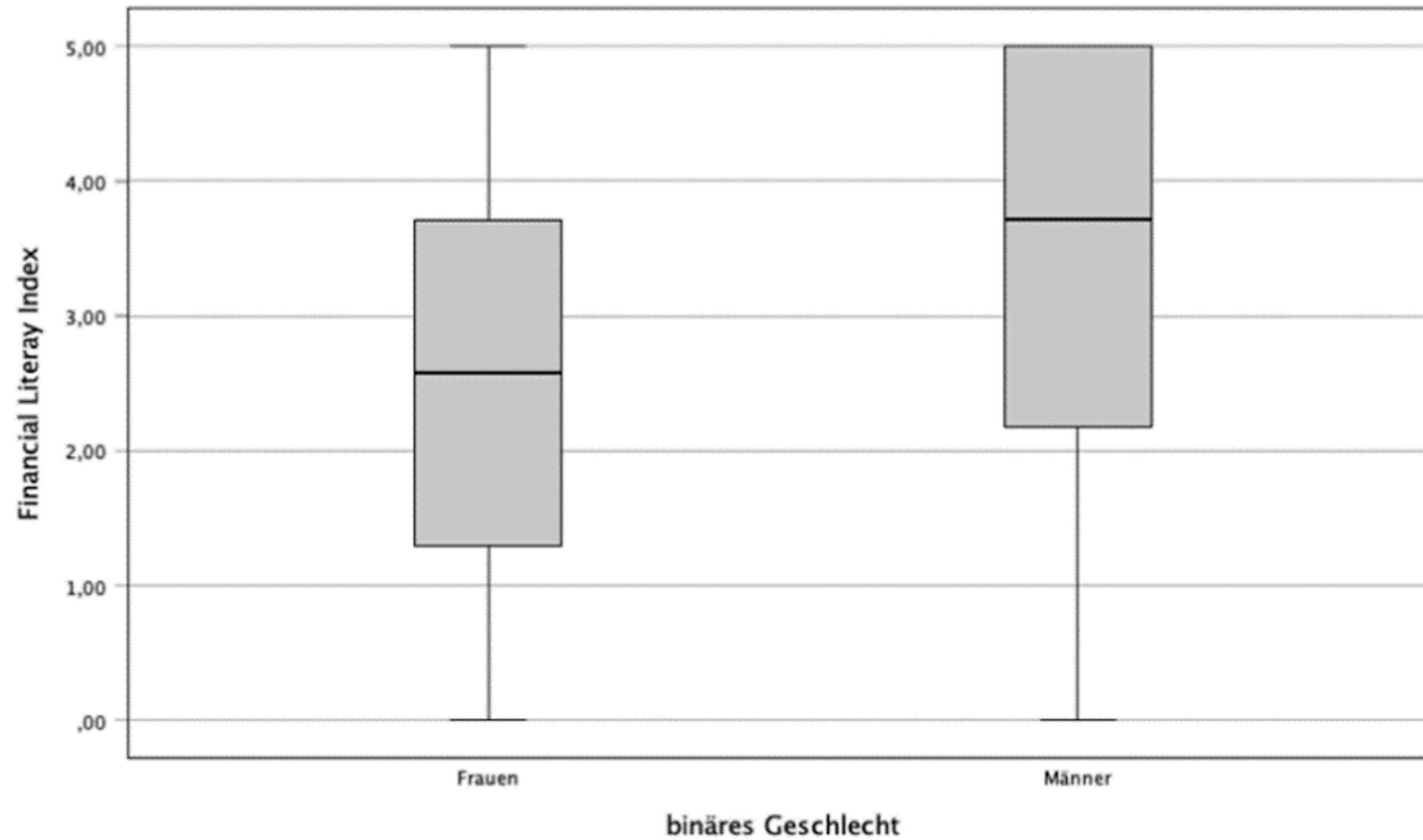
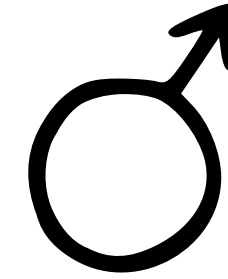
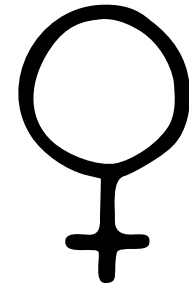
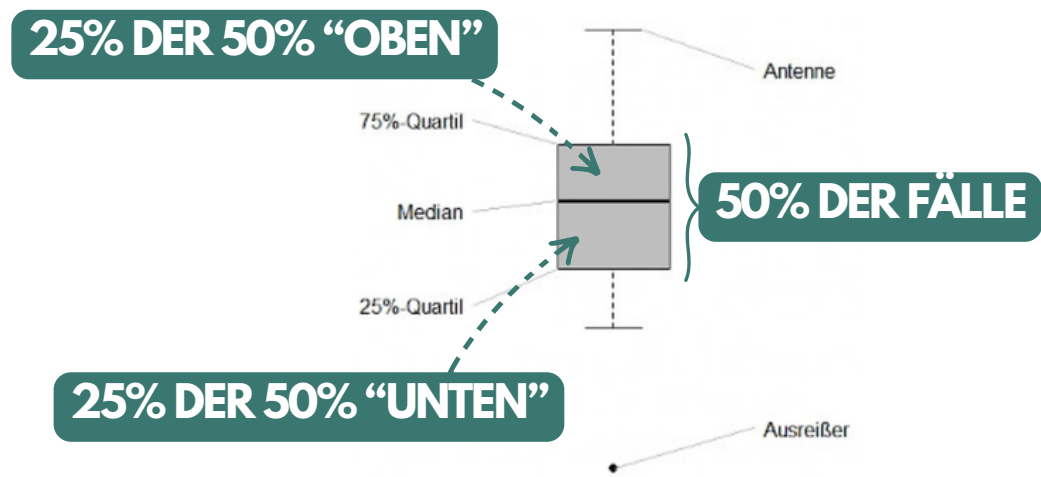


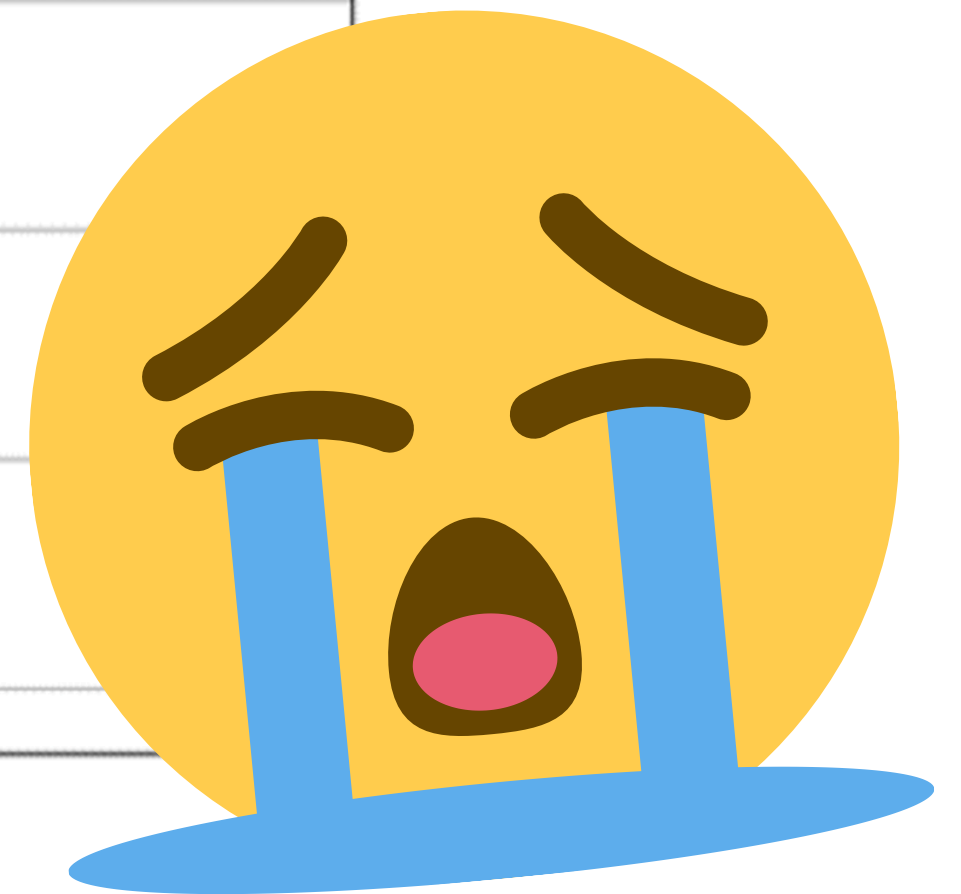
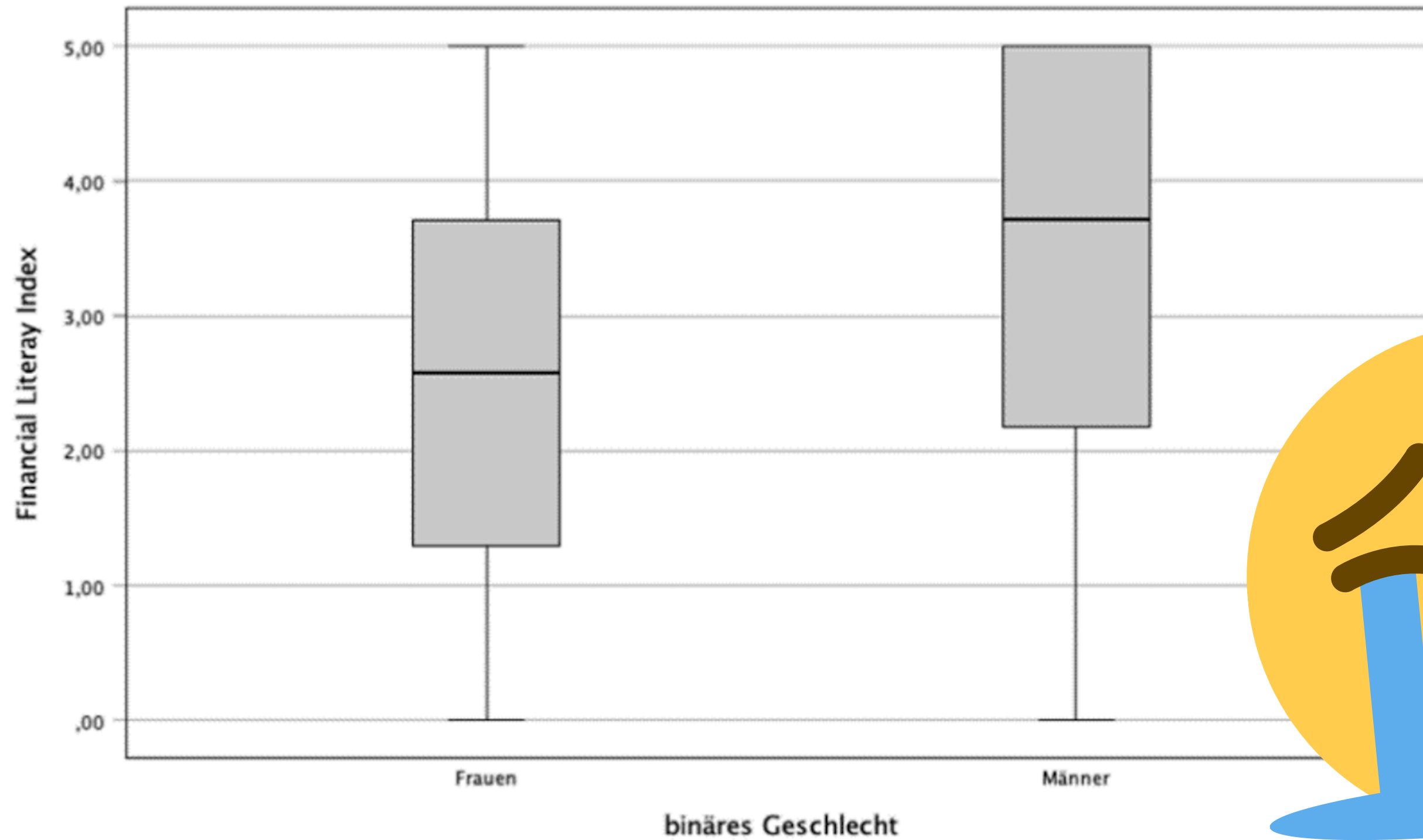
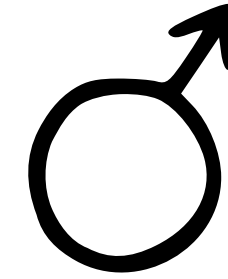
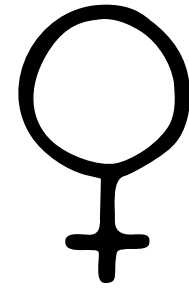
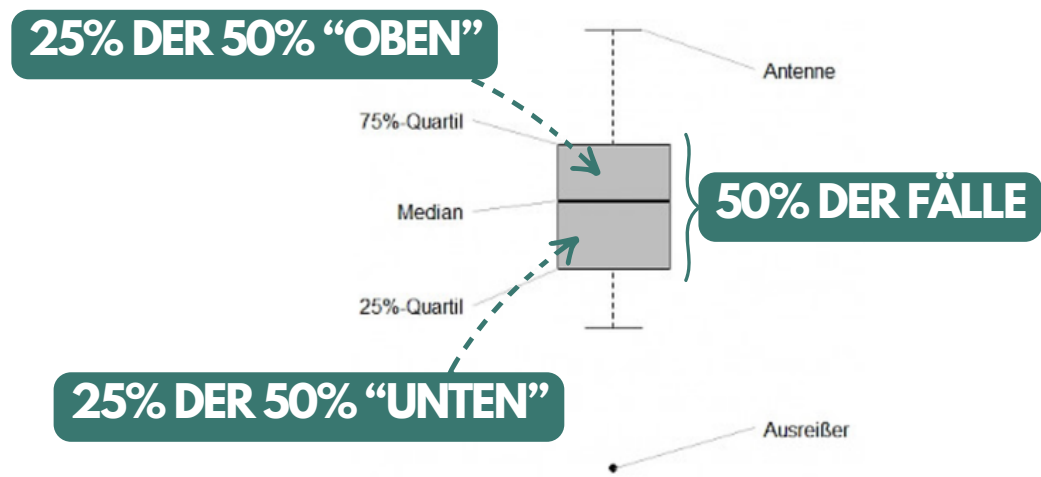
50% DER FRAUEN
HABEN EINEN INDEX
ZWISCHEN 1.3 UND 3.8



**50% DER MÄNNER
HABEN EINEN
INDEX ZWISCHEN
2.1 UND 5**







UND NOCH SO VIEL MEHR...

- **UNTERSCHIEDE**
 - **NACH ALTER?**
 - **NACH HAUSHALTSGRÖSSE UND/ODER ZIVILSTAND?**
 - **NACH BERUFSERFAHRUNG?**
 - **NACH BERUFSFELD?**

UND NOCH SO VIEL MEHR...

- **UNTERSCHIEDE**

- **NACH FINANZIELLER EINSTELLUNG?**
- **NACH SOZIALISATIONSERFAHRUNGEN/SOZIALER PRÄGUNG?**
- **...**

4



TAKE HOME MESSAGES UND ANREGUNGEN

- **OVERCONFIDENCE AUCH BEI REFLEKTIERTEN FACHPERSONEN**
- **GELD HAT RELEVANZ – UND MACHT WISSEN NÖTIG**
- **FINANZBILDUNG EINE NOTWENDIGE, ABER KEINE HINREICHENDE BEDINGUNG**
- **FINANCIAL LITERACY KEIN REZEPT GEGEN ARMUT/EXISTENZSICHERUNG**

**HERZLICHEN DANK FÜR
DIE AUFMERKSAMKEIT**